

Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt



In guten Händen bei Ihrem Handwerker







Ihr Elektriker in Südtirol für Haus und Gewerbe





LANA +39 349 282 8300 MÖLTEN +39 0471 668148 info@elektro-wimit.it



















Mo-Fr: 8-12 und 14-18:30 Uhr Samstag 8-12 Uhr Tel. 0473 236 222 Meran-Sinich, Reichsstraße 108



Universalbau GmbH / Srl Sinichbachstr. 10 via Rio Sinigo 39012 Meran/Merano Tel. + Fax: 0473 239 805

Neubauten Umbauten

Energetische Sanierung

Wärmedämmung Fassade

Kran-Arbeiten

Bagger-Arbeiten Transporte

www.universalbau.it | info@universalbau.it Andreas 347 8 910 044



restaurieren sanieren austauschen

www.moser-josef.it



LAAS - Mobiltel, 348 70 57 336

Editorial & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

bei Briefmarken kenne ich mich nicht gut aus. Ich weiß aber, dass es einige, sehr sehr teure Sammelobjekte gibt, die irgendeinen kleinen Fehler haben und deshalb so wertvoll sind.

Sollten Sie die letzte Ausgabe des Maiser Wochenblatts noch haben, dann rate ich Ihnen, diese besonders gut aufzuheben. Vielleicht wird sie auch einmal wertvoll, denn uns ist da ein kleiner Fehler unterlaufen: Wir haben das neue Jahr 2021 mit der Nummer 24 begonnen, ein Missgeschick, das Sie uns hoffentlich vergeben werden. Anderes Thema: Was glauben Sie, welches Wort derzeit am häufigsten in den Medien auftaucht? Ich denke, es ist "fordern". Der eine fordert dies, die andere das, jener Verein fordert sofort etwas zu beginnen, der andere Verband fordert etwas sofort zu beenden. Dabei sollten doch alle erkannt haben, dass die Mehrheit der Forderungen sinnlos ist. Die Situation ist so, wie sie ist und endlose Forderungen führen nicht zu der erwünschten Verbesserung unserer Lage. Deswegen fordere ich jetzt: Stehen wir die Situation durch, ohne Wenn und Aber. Die Zeiten werden wieder besser werden, wenn auch nie wieder so, wie sie einmal waren.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

Frnst Müller

nnait	
Editorial & Inhalt	03
Meldungen aus der Gemeinde Meran	04
Danksagung der Musikkapellen	05
Errichtung einer universitären Struktur in Meran	06
Südtiroler Landesmuseen im Corona-Jahr 2020	006
Haushaltsgesetz 2021	07
Die Versorgung von chronisch Kranken kann verbessert werden	08
Süd-Tiroler Freiheit -Meran rüstet sich	
ür Gemeinderatswahl	08
Coronavirus und Spätfolgen	09
Die Erinnerung wach halten	
und dem Unrecht trotzen	
ortbildung	
Cashback – ein stotternder Start	
Maiser Service Blatt	
Kleinanzeiger	
Pfarrnachrichten	14
ncontro con Pierpaolo Bertoli	16
Giorno della Memoria	17
Via Damiano Chiesa	17
Via Castel Verruca	17
Parco della stazione	18
Alla scoperta dei Quartieri e dei loro comitati	19
Sparkasse setzt auf junge Talente	21
Eine Geschenkidee, die Freude bereitet	21
Tipps für Bücherwürmer	22
mpressum	22



0.: ... hobn sie enk schun gimpft?

Leute von heute.....

U.: ... Mi nit ...

St.: ... mi a nit, bin jo kuan Bürgermeister ...

Maiser Wochenblatt - Info-Box

Nächste Ausgabe: Mittwoch, 10.02.2021 Redaktionsschluss: Freitag, 05.02.2021 Internet: www.wochenblatt.it

Kontakte: Telefon Redaktion Ernst Müller 333-464 333 4 Redazione italiana Walter Taranto 338-544 9006 Robert Bernard 338-303 74 66 Werbung 0473-49 15 05 Werbung allgemein

> Intermedia Concepts 0473-055 220 335-63 777 53 Helmuth Fritz

Verwaltung Fax 0473-49 15 03

Postanschrift: Pfarrgasse 2/b, 39012 Meran (BZ)

E-Mail redaktion@wochenblatt.it wtaranto@wochenblatt.it robert.bernard@wochenblatt.it werbung@wochenblatt.it hatzis@wochenblatt.it verwaltung@wochenblatt.it

kultur in





... Samstagvormittag vor dem KiMM:

Ab Februar, immer am ersten Samstag im Monat, können Sie vor dem KiMM von 8 bis 12 Uhr Brot vom Gostnerhof



An den Samstagen, 30 Jänner, 6., 13., 20. und 27. Februar können Sie sich vor dem KiMM von Charly von 9:00 bis 12 Uhr Ihre Messer schleifen lassen und auch hochwertige Messer käuflich erwerben.

Weitere Termine im Februar: am Sonntag, 28. Februar von 8:30 bis 14 Uhr Suppensonntag

im Pfarrheim Untermais



kultur in meran mais · 39012 Meran T. 0473 49 15 01 www.kimm-meran.it

Meldungen aus der Gemeinde Meran

Bahnhofspark: Sechs Bäume müssen gefällt werden



Die halb abgestorbene Zeder im Bahnhofspark

Kommende Woche werden im Bahnhofspark Pflegearbeiten am Grünbestand durchgeführt. Dabei werden aus Sicherheitsgründen auch sechs hochstämmige Bäume gefällt, deren Stabilität nicht mehr gewährleistet ist.

"Es handelt sich hierbei um den weithin sichtbaren Solitärbaum, der zentral in der Wiese gleich neben der Hundezone steht, also um den mächtigen Zuckerahorn, um die

Pyramidenpappel im

südlichen Eingangsbereich sowie um einige durch Staunässe absterbenden Zedern", erklärte die Direktorin der Stadtgärtnerei Anni Schwarz. "Der Zuckerahorn wurde in den vergangenen Jahren intensiv kontrolliert - auch mit instrumentellen Messungen wie Ziehversuchen. Es wurden bereits mehrere aufwendigen Sanierungen durchgeführt - mit dem Ziel, diesen landschaftsprägenden Solitärbaum so lange wie möglich zu erhalten. Im Zuge dieser Eingriffe wurde auch eine ausgedehnte Kronensicherung mit Seilen vorgenommen. Beim letzten starken Schneefall wurden die Hauptäste aber leider derart stark beschädigt, dass nun keine sinnvolle Sanierung mehr möglich ist", so Schwarz.

Regelmäßige Kontrolle und Pflege sind unerlässlich

"Extreme Wetterverhältnisse haben in den letzten Jahren zugenommen, weshalb eine sachgemäße und regelmäßige Kontrolle
der Stadtbäume und die Durchführung der notwendigen Eingriffe
zu den Grundelementen einer ernsthaften und vorausschauenden
Verwaltung des städtischen Baumbestandes gehört. Unsere ausgebildete Baumkontrolleure sind das ganze Jahr entlang der Straßen und in den Parkanlagen unterwegs und begutachten dabei
die öffentlichen Bäume, so wie es der Fünfjahresplan für die
Instandhaltung des Baumbestandes vorschreibt".

"Wenn bei diesen Untersuchungen klare Hinweise darauf hindeuten, dass die Schadsymptome eines Baums überhandnehmen und die Stabilität nicht mehr gewährleistet ist, muss eingegriffen werden und der Baum ersetzt werden. Das geschieht niemals leichtfertig", meinte Schwarz.

"Fassaden-Bonus": Neuer kartographischer Dienst aktiv

Seit Kurzem bietet die Stadtgemeinde Meran den Bürger*innen einen neuen Online-Dienst. Es handelt sich dabei um den kartographischen Dienst "Homogene

Dienst "Homogene Zonen". Dieser ermöglicht es den Interessenten fest-



zustellen, ob ihr Gebäude in den Gebietszonen A oder B fällt und somit die Voraussetzungen gegeben sind, um den Bonus für die Sanierung der Fassaden beantragen zu können.

Das Haushaltsgesetz für 2020 hat Steuerabzüge für die Instandsetzung von Fassaden eingeführt. Um diesen Bonus in Anspruch nehmen zu können, müssen die Gebäude, an denen die Eingriffe vorgenommen werden, in den vom Ministerialdekret Nr. 1444/1968 festgelegten Gebietszonen A oder B liegen. Gemäß Dekret sind A-Zonen jene Gebietszonen mit urbanen Ansiedlungen, die einen historischen, einen künstlerischen oder einen besonderen umwelttechnischen Wert aufweisen, oder mit Teilen davon - einschließlich der umliegenden Gegenden, welche aufgrund der genannten Eigenschaften als Teil der Ansiedlungen betrachtet werden können.

Als B-Zonen ausgewiesen sind hingegen jene Teile des Territoriums abseits der Zonen A, die ganz oder teilweise bebaut sind. Als teilweise bebaut zählen Gegenden, in denen nicht weniger als 12,5 Prozent (ein Achtel) des Grunds von Gebäuden bedeckt ist und in denen die Dichte höher als 1,5 Kubikmeter pro Quadratmeter ist.

Bürger*innen haben nun die Möglichkeit, in den Identifizierungsplan dieser homogenen Zonen Einsicht zu nehmen und ihn auszudrucken. (Das Bauamt kann die genaue Vorgehensweise erläutern)

Die homogenen Zonen und die eingegebene Adresse werden mit dem Hintergrund der Luftbilder hervorgehoben. Dabei können auch - durch Ankreuzen der entsprechenden Felder - die Straßennamen mit Hausnummern und/oder die Grundkarte angezeigt werden.

Zudem werden die Benutzer*innen in Kürze die Möglichkeit haben, die schriftliche Bestätigung der Stadtverwaltung (samt graphischer Darstellung) auszudrucken, dass ein bestimmtes Gebäude sich in obengenannten homogenen Zonen befindet oder nicht.





Danksagung der Musikkapellen

Vergelt's Gott

Vorstand und Obmann der Bürgerkapelle Obermais sagen ein herzliches Vergelt's Gott für die zahlreichen Spenden, die anlässlich des heuer entfallenen Neujahranwünschens eingegangen sind: Leider konnten die Glückwünsche wegen der Pandemie nicht persönlich mit musikalischen Klängen überbracht werden. Diese Spenden bringen wieder Motivation und Freude in unser Musikanten*innen-Leben.

Das "Corona-Jahr" war finanziell und auch kameradschaftlich eine schwierige Zeit für unseren Verein. Möge 2021 ein besseres Jahr werden! Wir hoffen auf ein normales Vereinsleben mit musikalischer Tätigkeit in Form von Auftritten in Obermais und Umgebung.

Danke nochmals und alles Gute für das heurige Jahr wünscht die Bürgerkapelle Obermais!

Obmann Sepp Mitterhofer mit Vorstand

Vergelt's Gott

Die Bürgerkapelle Untermais mit ihrem Obmann Florian Rainer bedankt sich herzlich für die zahlreichen eingegangenen Neujahrsspenden. Für Alle die noch nicht die Gelegenheit dazu hatten, ist es natürlich auch weiterhin möglich eine Spende zu machen. Für das kommende Jahr wünschen wir allen Maisern Freude und vor allem Gesundheit. Genauso freuen wir uns darauf möglichst bald wieder unser Publikum mit Musik zu begeistern, und sagen derweil einfach nur: Vergelt's Gott!



BÜRGERKAPELLE



Das Bild wurde von der Schülerin Herolinda Saramati der Grundschule "Dr. Karl Erckert" anlässlich eines Malwettbewerbs zur Gestaltung der heurigen Glückwunschkarte der BKU entworfen und als Siegerarbeit ausgewählt.







Letzten Wohneinheiten SOFORT bezugsfähig!

ZU VERKAUFEN



Automatisierter Luftaustausch für ein gesundes Raumklima

H Hochwertige Baumaterialien

Große Fenster für mehr Helligkeit

H Großzügige Terrassen erweitern L den Wohnraum

Bodenheizung und -kühlung

Optimale Rauakustik und Lärmverminderung

KlimaHaus A Nature

Smart - Home

S



IMMO MAYER s.r.l.s 39012 Meran | o Romstraße | Via Roma 102 info@immo-mayer.com www.immo-mayer.com 0039 0473 421778

Errichtung einer universitären Struktur in Meran



Mag. Markus Auerbach

Die Schaffung einer Uni-Fakultät in Meran war bereits bei den GR-Wahlen 2015 ein Wahlkampfthema. Universitäre Strukturen sind für eine Stadt stets sehr wertvoll und bieten sowohl für die Jugend als auch für die ältere Generation interessante Perspektiven. Rund um eine Universität entwickeln sich immer ein reges Kultur- und Geistesleben, von dem die gesamte Stadtbevölkerung profitiert. Nicht zu unterschätzen ist der Wirtschaftsfaktor Universität. Bereits die Errichtung einer Fakultät würde ausreichen. Denkbar wäre beispielsweise rechtswissenschaftliche (nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung zu Innsbruck und Trient), denn gerade hierfür gäbe es viele gute Argumente und attraktive Gestaltungsmöglichkeiten:

- Die Univ. Bozen verfügt noch über keine Jus-Fakultät:
- In Meran gibt es bereits ein Zentrum für

- Deutsch-Italienische Studien, das man weiter ausbauen könnte:
- Für die Südtirol-Autonomie sind Rechtswissenschaften besonders wichtig;
- Die Fakultät in Meran könnte eine "Europäische Fakultät" werden. Somit könnten Professoren aus ganz Europa berufen werden, vielleicht nach dem Vorbild des Europäischen Hochschulinstituts in Florenz;
- Mit diesem Modell würden Studierende aus ganz Europa angezogen werden.

Aber auch Geschichte, Kunstgeschichte oder Sprachen wären interessante Angebote. Damit würde zudem der Abwanderung der Jugend vorgebeugt bzw. würden junge Menschen nach Meran zurückgeholt werden. Schließlich könnte in diesem Kontext eine Fakultätsbibliothek errichtet werden, von der die gesamte Meraner Bevölkerung profitieren würde.

Mag. M. Auerbach Meran

Südtiroler Landesmuseen im Corona-Jahr 2020

Die zehn Südtiroler Landesmuseen zählten im Corona-Jahr 2020 287.641 Eintritte (minus 66 Prozent im Vergleich zu 2019). Wie reagierten sie auf die langen Schließungsphasen? Und womit erreichten sie ihr Publikum?

Ganz normal begann das Jahr 2020 für die zehn von der Autonomen Provinz Bozen über den Betrieb Landesmuseen geführten Museen: Die ganzjährig geöffneten - das Südtiroler Archäologiemuseum mit Weltstart Ötzi und das Naturmuseum Südtirol - empfingen ihre Besucherinnen und Besucher wie üblich schon im Jänner, die anderen acht bereiteten sich für die neue Saison vor, die rund um Ostern hätte beginnen sollen. Von Anfang März bis Mitte Mai dann die erste Corona-bedingte Schließung. Im Sommer und bis Ende Oktober lief der Betrieb unter Beachtung strenger Verhaltensregeln verhältnismäßig normal – dann war wieder für alle Schluss. Wenige Monate also dauerte die vergangene Saison, entsprechend ernüchternd sehen die Besuchszahlen aus: 287.641 Eintritte verzeichneten sie, was im Vergleich zum Vorjahr einem Minus von rund 66 Prozent entspricht - in den Jahren davor lag die Zahl meist zwischen 800.000 und 900.000. Die meisten Besuche zählte das Archäologiemuseum (100.699), gefolgt vom Touriseum (60.547).

"Dieses Jahr hat vieles verändert und selbstverständlich auch die Museen", weiß Landeshauptmann und Museenlandesrat Arno Kompatscher, "bislang definierten sie sich über den direkten Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern, über Monate war das in dieser Form nicht möglich. Zahlreiche Museen, nicht nur die Landesmuseen, mussten neue Wege zu den Menschen finden und haben dies auf sehr kreative Art und Weise über digitale Medien geschafft – ein Vermittlungsansatz, der in der Not geboren

auch in Zukunft eine wertvolle Ergänzung zum unverzichtbaren Erleben eines Museumsbesuchs sein wird."

Digitale Aufrüstung

Die Corona-Krise motivierte die Museen, neue Zugänge zum Publikum zu schaffen und ihr zum Teil bereits bestehendes digitales Angebot auszubauen. Besonders aktiv war in dieser Hinsicht das Naturmuseum, mit rund 20 Live-Vorträgen und -Führungen (allein der italienische Livestream zum Ameisenhaufen im März kam im Laufe des Jahres auf über 7.000 Aufrufe). Von daheim aus gab und gibt es weiters die Möglichkeit, die vom Touriseum angebotene virtuelle Zeitreise durch 200 Jahre Tourismusgeschichte zu unterneh-

men, die Geschichte Südtirols im 20. Jahrhundert in einem von Schloss Tirol realisierten virtuellen Rundgang zu erfahren, das Museum Ladin mit seinen beiden Strukturen in Sankt Martin in Thurn und in St. Kassian kennenzulernen, sich mit dem Archäologiemuseum in Ötzis Zeit oder aber mit der App des Landesmuseum Bergbau tief hinein ins Prettauer Bergwerk zu begeben.

Dazu kamen online-Vorträge und Live-Führungen - mit über 6.000 virtuellen Teilnahmen - sowie viele Aufrufe von deren Videos auf den Social Media Plattformen, Downloads von Apps, Teilnahmen an virtuellen didaktischen Angeboten usw..

Ein Höhepunkt war zudem das Interesse von Schulklassen aus den USA für virtuelle Führungen zum Thema Ötzi. Dieses Format wird es auch nach der Pandemie weiter geben und somit das Thema Ötzi auch für Personen erlebbar machen, die physisch keine Möglichkeit haben, ins Museum zu kommen.

Die Monate der Schließung nutzen die Landesmuseen auch, um anstehende Wartungsarbeiten und Renovierungen durchzuführen, Forschungsprojekte weiterzuführen und an neuen Vermittlungskonzepten und Projekten zu arbeiten. Das Museumsjahr war also kein Stillstand - auch wenn die Tore der Museen über Monate geschlossen blieben.

Sämtliche Informationen zu den Landesmuseen gibt es unter www.provinz.bz.it/landesmuseen.

100% Natur



... sich wohlfühlen, geborgen sein und genießen...

- Auflagen aus Kaschmir und Merinowolle oder aus Zirbenholz.
- Flachbetten aus Kaschmir oder Holzfaser.
- Matratzen und Kissen aus Bio Soja oder 100% Naturlatex.

35 JAHRE NATURAFIT

Naturafit - Kraft & Balance aus der Natur.

> Besuchen Sie uns in unserem Ausstellungsraum: Industriestraße 11/a. 39011 Lana

> Oder in unserem Online-Shop unter: shop.naturafit.it

T. +39 0473 564 862 - info@naturafit.it - www.naturafit.it



Haushaltsgesetz 2021



Dr. Florian Kiem

Im vorliegenden Artikel möchte ich Ihnen einige steuerliche Neuigkeiten des Haushaltsgesetzes für das Jahr 2021 erläutern, welche den Immobilienbereich betreffen. Das Haushaltsgesetz wurde am 30.12.2020 im Amtsblatt der Republik veröffentlicht und ist mit 1. Januar 2021 in Kraft getreten.

Steuerbonus Wiedergewinnung und Sanierung

Der Steuerabsetzbetrag von 50 bzw. 65 Prozent der Ausgaben für Wiedergewinnungsarbeiten auf Wohngebäuden sowie der Ausgaben für energetische Sanierungen wird mit unverändertem Anwendungsbereich bis 31. Dezember 2021 verlängert.

Steuerbonus Fassadensanierung

Der mit dem Haushaltsgesetz 2020 eingeführte Fassadenbonus in Höhe von 90 Prozent der Ausgaben für die Sanierung von Außenfassaden in Wohnbauzonen der Klassen A und B wird ebenfalls bis 31. Dezember 2021 verlängert

Superbonus 110 Prozent

Der sogenannte Steuerbonus 110 Prozent für umfangreiche Sanierungsarbeiten wird bis 30. Juni 2022 verlängert. Für die Maßnahmen in Kondominien gilt die Begünstigung für Ausgaben bis 31. Dezember 2022, wenn bis zum 30. Juni 2022 zumindest 60 Prozent des Gesamtauftrages durchgeführt worden sind. Der Steuerbonus für die Ausgaben, welche im Jahr 2022 getätigt werden, ist auf vier Jahre aufzu-teilen.

Steuerbonus Einrichtung

Der Steuerbonus von 50 Prozent für den

Ankauf von Einrichtungsgegenständen wird bis Ende 2021 verlängert und von € 10.000.- auf € 16.000.- erhöht. Der Bonus gilt für die Einrichtung von Wohnungen, welche ab 1. Jänner 2020 saniert wurden.

Steuerbonus Gartenarbeiten

Auch der Steuerbonus von 36 Prozent für die Errichtung und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten von Gärten und Grünanlagen von Wohngebäuden wird um ein weiteres Jahr bis zum 31. Dezember 2021 verlängert.

Steuerbonus für Wassereinsparung

Es wird ein neuer Steuerbonus bis zu € 1.000.- für den Austausch und Installation von neuen Armaturen für Bad und Küche, von Duschköpfen sowie von wassersparenden WC-Spülkästen vorgesehen.

Verlustbeitrag für Verminderung Mietzins

In Gemeinden mit hoher Wohnungsnot wird ein Verlustbeitrag von 50 Prozent zugunsten der Vermieter von Hauptwohnungen vorgesehen, wenn diese den Mietzins herabsetzen. Der Beitrag wird auf die gewährte Verminderung berechnet, bei einem jährlichen Höchstbetrag des Bonus von € 1.200.-.

Kurzzeitmieten und Einheitssteuer

Die Einheitssteuer von 21 Prozent ("cedolare secca") ist nur mehr bei Kurzzeitvermietungen von höchstens vier Wohnungen anwendbar, wobei unter Kurzzeitvermietung eine Vermietung von bis zu 30 Tagen zu verstehen ist. Die Kurzzeitvermietung von mehr als vier Wohnungen gilt als Unternehmenstätigkeit.

Steuerbefreiung Grundertrag für Landwirte Die Steuerbefreiung für den Besitz- und Bodenertrag der Grundstücke für Landwirte wird um ein weite-res Jahr verlängert. Aufwertung von Baugrundstücken und Beteiligungen

Die Möglichkeit der Aufwertung der Baugrundstücke und Beteiligungen, die sich am 01.01.2021 im Ei-gentum von Privatpersonen oder nicht gewerblichen Körperschaften befanden, wird bis 30.06.2021 verlängert. Der Steuersatz bleibt unverändert 11 Prozent. Es ist eine beeidete Schätzung erforderlich, die spätestens bis 30. Juni 2021 zu erstellen ist.

Dr. Florian Kiem Kanzlei König:Skocir:Kiem Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

KÖNIG : SKOCIR : KIEM

wirtschaftsprüfer : steuerberater : commercialisti associati







Die Versorgung von chronisch Kranken kann verbessert werden Eine Südtiroler Studie stößt auf internationales Interesse.

Im Jahr 2019 litten 30,5 Prozent der Südtiroler an mindestens einer chronischen Krankheit. Wird nur die ältere Bevölkerung ab 65 Jahren berücksichtigt, steigt die Zahl auf 78 Prozent. Die Dokumentation der Patientenversorgung und deren Qualitätssicherung in Südtirols Hausarztpraxen kann optimiert werden, das hat ein Projekt zur Verbesserung der Versorgungsqualität chronisch Kranker ergeben. Die Studie wurde von Allgemeinmedizinern und Wissenschaftlern aus Südtirol und Salzburg durchgeführt. Im November 2020 wurden deren Ergebnisse in zwei internationalen Fachzeitschriften veröffentlicht.

Lässt sich die hausärztliche Versorgung chronisch Kranker durch gezielte Interventionen beeinflussen? Wie wirkt sich Optimierung von Diagnostik, Therapie oder Langzeitbetreuung auf die Zufriedenheit und das Lebensgefühl der Patienten aus? Das Institut für Allgemeinmedizin der Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe "Claudiana" hat kürzlich zwei wissenschaftliche Publikationen zum Thema veröffentlicht. Die Artikel in den Fachzeitschriften Health and Social Care in the Community am 5. November 2020 sowie Family Practice Oxford am 13. November wurden federführend von Dr. Angelika Mahlknecht verfasst.

Die Zahl chronisch Kranker steigt europaweit an. In Südtirol war 2019 fast jeder Dritte davon betroffen, trotzdem gab es bisher kaum Programme zur flächendeckenden Qualitätssicherung dieser Patienten. Das veranlasste die Südtiroler Akademie für Allgemeinmedizin, das Institut für Allgemeinmedizin an der Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe "Claudiana" sowie das Institut für Allgemein-, Familien- und Präventivmedizin an der Paracelsus Medizinischen Universität Salzburg, die Versorgungsqualität chronisch Kranker zu messen und zu optimieren.

Am Interreg-Projekt "Improvement of Quality by Benchmarking" – kurz "IQuaB" – beteiligten sich zwischen 2012 und 2014 36 Südtiroler Hausärzte. Die Qualität ihrer Patientenversorgung wurde dabei durch Qualitätsindikatoren (Z.B. die Kontrolle des Blutzuckerwertes bei einem Diabetiker) gemessen. Die teilnehmenden Hausärztinnen und Hausärzte erhielten eine Rückmeldung und konnten ihre Ergebnisse anonym mit denen ihrer Kolleginnen und Kollegen vergleichen. "Die Qualitätsindikatoren haben sich während der zweijährigen Studienlaufzeit

signifikant gesteigert", sagt die wissenschaftliche Mitarbeiterin der Studie Dr. Angelika Mahlknecht. Die verwendete Studienmethodik könne für zukünftige Qualitätsprogramme als Modell dienen, da sie sich als effektiv erwiesen hat und für die Hausärzte gut anwendbar sei.

"Das zeigt, dass die Versorgungsqualität in Hausarztpraxen grundsätzlich gesteigert werden kann", erklärt Mahlknecht.

Die Maßnahmen sollen sich positiv auf die Behandlung chronisch Kranker auswirken, deshalb wurden in beiden untersuchten Regionen auch chronisch Kranke befragt. Diese Befragung hat zu zwei interessanten Erkenntnissen geführt:

So war die Zufriedenheit der Patienten mit ihrem Hausarzt bereits zu Beginn der Studie hoch und das in beiden untersuchten Regionen. "Rund 75 Prozent der Befragten gaben an, mit ihrem Hausarzt "sehr zufrieden" zu sein. In Salzburg war die Patientenzufriedenheit noch signifikant höher als in Südtirol, wobei die unterschiedliche Organisation der beiden Gesundheitssysteme (Österreich versus Italien) hierbei eine Rolle spielen könnte", erklärt Mahlknecht. Obwohl 80 Prozent der Befragten über mindestens eine leichte Beeinträchtigung berichteten, war auch ihre Lebensqualität relativ hoch.

Die zweite überraschende Erkenntnis der Befragung war allerdings, dass es trotz einer optimierten Versorgung durch den Hausarzt zu keiner nennenswerten Verbesserung der Zufriedenheit und Lebensqualität der Patientinnen und Patienten gekommen ist. "Die Studie zeigt, dass keine Korrelation zwischen der Qualität der hausärztlichen Versorgung und der Patientenzufriedenheit und der Lebensqualität besteht. Wir folgern daraus, dass Zufriedenheit und Lebensqualität von Patienten nicht in erster Linie von einer leitliniengemäßen Versorgung durch den Hausarzt abhängen. Für die Patienten können Faktoren wie die Erreichbarkeit des Arztes, die Wartezeit und die Beziehung zum Arzt

ausschlaggebender sein als die medizinische Qualität einer Therapie", erklärt Angelika Mahlknecht.

Bei zukünftigen Qualitätssicherungsprogrammen sollte deshalb nicht nur die medizinische Dimension, sondern auch die Sicht der Patienten berücksichtigt werden, raten die Autoren der Studie.

> Dr. Angelika Mahlknecht Institut für Allgemeinmedizin und Public Health



Süd-Tiroler Freiheit -Meran rüstet sich für Gemeinderatswahl

Bei der 5. Ortsversammlung der Süd-Tiroler Freiheit Meran wurden die Weichen für die Gemeinderatswahl im Mai gesetzt. Mit einem starken Team und neuer Ausrichtung will die Bewegung ein klares Zeichen setzen.

Die derzeitige Krise muss von allen politischen Bewerbern gemeinsam angegangen werden, ohne Machtspielchen!

"Vergangenes analysieren und neue Wege einschlagen", unter diesem Motto stand die rege Diskussion der Ortsgruppe Meran der Bewegung Süd- Tiroler Freiheit bei deren digitaler Mitgliederversammlung. Sie möchte sich neu ausrichten und die großen Herausforderungen der nächsten Jahre in Angriff nehmen, so Ortssprecher Alexander Leitner.

Um die nächsten Schritte einzuleiten, wurde eine neue fünfköpfige Ortsleitung gewählt, bestehend aus Ortssprecher Alexander Leitner, seinem Stellvertreter Christoph Mitterhofer, Waltraud Stanzel, Kornelia des Dorides und Reinhild Campidell.

"Zusammen mit den Meranerinnen und Meranern möchten wir neue Wege bei den kommenden Gemeinderatswahlen gehen" so Christoph Mitterhofer. Deshalb plane man, weitere Diskussionsrunden und Umfragen abzuhalten.

"Meran braucht neue Perspektiven und eine neue Stadtregierung, die gemeinsam statt gegeneinander agiert" so Leitner. In welcher Form dies geschehen kann, wird man in den nächsten Monaten sehen. "Mit uns ist auf jeden Fall bei der Wahl wieder zu rechnen" so Alexander Leitner abschließend.

Alexander Leitner, Ortssprecher

von li nach re Kornelia des Dorides, Alexander Leitner, Reinhild Campidell, Christoph Mitterhofer, Waltraud Stanzel



Coronavirus und Spätfolgen

Mit einfachen Tests schnell Klarheit und Sicherheit über Lungenfunktion erhalten

Die zweite Welle der COVID-19-Erkrankungen ist heftiger verlaufen, als im Frühjahr befürchtet wurde und klingt nun langsam wieder ab. Damit stellt sich die Frage, welche Folgeschäden die Covid-19 Erkrankung verursacht hat und wie man sie erkennen kann.

"Inzwischen hat die Medizin Erfahrungswerte sammeln können, vielerorts wurden Nachsorgeuntersuchungen durchgeführt, um den Verlauf nach der akuten Erkrankung abschätzen zu können", erklärt Pneumologe Dr. Andreas Marseiler. Das Coronavirus befällt viele Organe, allen voran die Lunge. Aber ebenso Herz. Gehirn. Niere und Muskeln können betroffen sein. Entsprechend liest sich die Liste der Symptome bei so manchem Patienten auch noch Wochen nach der akuten Erkrankung: Müdigkeit und Erschöpfung, Kurzatmigkeit oder gar Atemnot, Geruchsstörung, schmerzende Gelenke, Konzentrationsschwierigkeiten. Zwar scheinen bleibende Lungenschäden seltener aufzutreten als nach früheren Epidemien wie SARS und MERS, dennoch zeigt ein gewisser Prozentsatz auch nach einer COVID-19 Erkrankung Lungenlangzeitschäden mit



Dr. Andreas Marseiler

Narbenbildungen im Lungengewebe und entsprechend verminderter Lungenfunktion auf. "Patienten, welche schwere sauerstoffpflichtige Pneumonien oder intensivpflichtige Verläufe durchgemacht haben, sind von Folgeschäden häufiger betroffen", so Dr. Marseiler. Aber auch nach relativ milden Verlaufsformen häufen sich Berichte über monatelang anhaltende Symptome, allen voran Müdigkeit und Atemnot bei Belastung.

Check-up bringt Gewissheit

In der Pneumologischen Ambulanz der Martinsbrunn ParkClinic führt Lungenfacharzt Dr. Andreas Marseiler professionelle medizinische Nachsorge durch. Die Untersuchungen bieten ein umfassendes pneumologisches Checkup-Paket, um abzuklären wie der Gesundheitszustand nach einer COVID-19 Erkrankung ist. Alle notwendigen pneumologischen Untersuchungen werden an einem Tag durchgeführt, um dem Patienten eine Beurteilung noch am selben Tag abgeben zu können. Das Leistungsspektrum umfasst eine Pneumologische Visite, eine Blutlaboruntersuchung (inklusive Antikörperbestimmung), einen Lungen-Ultraschall, Lungenröntgen mit pneumologischer Beurteilung, EKG, weiters eine umfassende Pneumologische Lungenfunktionsdiagnostik mit Spirometrie, Messung der Sauerstoffaufnahmefähigkeit (DLCO-Messung) und Beurteilung der Atemmechanik, ebenso wie Belastungstests: Belastungs-EKG, 6-Minuten-Gehtest, Belastungs-Oxymetrie oder Belastungsspirometrie.

Online Terminvereinbarung: www.martinsbrunn.it Für Informationen: T 0473 205 600

Martinsbrunn ParkClinic Laurinstraße 70 – 39012 Meran info@martinsbrunn.it



KVW Ortsgruppe:

Liebes Mitglied der KVW Ortsgruppe Meran! Die neuen Mitgliedskarten 2021 sind da!

Das Bezirksbüro Meran ist momentan nur mit Terminvereinbarung für den Parteienverkehr zugänglich. Deshalb möchten wir Sie bitten den Mitgliedsbeitrag von 20,00 Euro auf unser Bankkonto bei der Volksbank Meran, Kornplatz zu überweisen:

IT 15 O (= O wie Otto) 05856 58590 040570003705.

Die Mitgliedskarte wird dann per Post zugesandt.

Informationen: Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100 oder im KVW Bezirksbüro Meran Tel. 0473 220 381



Immobilienagentur Agenzia immobiliare



Immobilienangebote

Burggrafenamt

- Geschlossene Höfe und landwirtschaftliche Grundstücke mit großen zusammenhängenden Anbauflächen in sehr interessanten Lagen, E.E.K. in Ausarbeitung, Kaufpreis und detaillierte Informationen auf Anfrage;
- VÖLLAN: Neubauprojekt "SOLEANA villas in nature" in Panoramalage inmitten im Grünen, Garten- und Penthouse-Apartments, sowie autonome Villen, großzügige Terrassen und Grünflächen, innovatives Energiekonzept und nachhaltige Holzbauweise, E.E.K. A, Kaufpreis auf Anfrage;

Meran

- ZENTRUM: großzügige, gepflegte 4-Zimmerwohnung in Stadtzentrumsnähe, große Balkonflächen, Hochparterre, Aufzug, Hobbyraum im Dachgeschoss, Keller, Garage, Nettowohnfl. ca. 120 qm, E.E.K. G, Kaufpreis Euro 495.000.-;
- OBERMAIS: sonnige Terrassenwohnungen, Wohnanlage "VILLA SERENA",
 3-4-Zimmer, großzügige Zimmer- und Wohnflächen, Aufzug, Keller, Stellplätze und Garagen, Nettowohnfl. ca. 68-119 qm,
 E.E.K. A, Kaufpreis auf Anfrage;

Immobilien am Gardasee:

 Autonome Villenhälfte in traumhafter Residence in Bardolino mit Seeblick, Erstbezug, gepflegte Park- und Poolanlage, Wellnessbereich, möbliert, Einliegerwohnung, Privatgarten, Terrassen, Garage, Bodenheizung, Klimaanlage, Handelsfläche ca. 226 qm, E.E.K. A, Kaufpreis auf Anfrage;

Alternativ bieten wir Ihnen gerne auch am wunderbaren Gardasee Apartments und Villen mit traumhaftem Seeblick oder auch direkt am See an. Erkundigen Sie sich gerne über unser aktuelles Immobilienangebot am Gardasee.

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir am Gardasee diverse Immobilien, kontaktieren Sie uns diesbezüglich gerne unverbindlich.

MARSONER BAUER. IMMO

Ewald Marsoner: +39 335 6030650 Alexander Bauer: +39 348 0452363

Tel. Büro: +39 0473 230477

E-Mail:

info@marsoner-bauer.it I-39012 Meran (BZ) Romstraße 59



marsoner-bauer.it



Weiterbildungsangebote der KVW Bildung Meran

Info & Anmeldung: 0473 229537 | bildung.meran@kvw.org | bildung.kvw.org | Goethestr. 8, Meran

QUALIFIZIERUNG BERUF

Lehrgang: Trauerbegleitung bei Kindern – ab

Referentin:

Gabriela Mair am Tinkhof Gebühr-



Euro 675,00, inkl. Unterlagen Fordern Sie das detaillierte Programm an!

Lachen - weinen - zornig sein: Wie Kinder trauem

Schnupperworkshop des Lehrgangs "Trauerbegleitung bei Kindern' Fr. 05.02., 14.30 Uhr - 18.00 Uhr mit Gabriela Mair am Tinkhof

ONLINE Erfolgreiches Social Media für Kleinbetriebe

Fr. 05.02. - Sa. 06.02., 2 Tage, 9.00 Uhr -12.30 Uhr mit Roland Trebo

ONLINE IntensivKurs: Ansprechende online-Seminare entwickeln und durchführen

Do. 11.02. - Fr. 12.02., 2 Abende, Do. 18.00-21.00 Uhr, Fr. 17.00-20.00 Uhr mit Matthias Baller

ONLINE Online-Unterrichten im Bewegungsbereich

Mi. 10.02., 9.00 Uhr - 12.00 Uhr mit Karolin Baller und Matthias Baller

ONLINE Buchhaltung für NeueinsteigerInnen

Mo. 22.02. - Mi. 10.03., 6 Abende, jew. Mo. und Mi., 18.10 Uhr - 20.30 Uhr mit Mirko Stocker

GESUNDHEIT WOHLBEFINDEN

ONLINE Yoga am Abend

Di. 09.02. - Di. 30.03., 8 Abende, jew. Di., 18.00 - 19.30 Uhr mit Katharina Vögele

ONLINE Haltung bewahren - Beckenboden erfahren

Di. 09.02. - Di. 30.03., 8 Abende, jew. Di., 20.00 - 21.30 Uhr mit Katharina Vögele

SPRACHEN

ONLINE A1.2 Deutsch mit Vorkenntnissen

Di. 02.02. - Di. 09.03., 10 Abende, jew. Di. und Do., 18.30 Uhr - 20.10 Uhr mit Lisa Lanzinger

ONLINE A1.1 Englisch Beginner

Mi. 10.02. - Mo. 15.03., 10 Abende, jew. Mi. und Mo., 18.30 Uhr - 20.10 Uhr

ONLINE A1.1 Deutsch für AnfängerInnen ohne Vorkenntnisse

Di. 23.02. - Do. 25.03., 10 Abende, jew. Di. und Do., 18.30 Uhr - 20.10 Uhr

MENSCH GESELLSCHAFT

ONLINE Wie können wir die psychische Gesundheit unserer Kinder fördern?

Di. 02.02. - Di. 02.03., 4 Abende, jew. Di., 19.30 Uhr - 22.00 Uhr mit Silvia Agreiter

ONLINE Heiraten oder Zusammenleben?

Vortrag: Mo. 08.02., 19.30 Uhr - 21.00 Uhr mit Burkard Zozin

ONLINE Liebevoll Grenzen setzen

Do. 25.02. - Do. 04.03., 2 Abende, 19.30 - 22.00 Uhr mit Silvia Agreiter

Meran auf Sprachkurs:





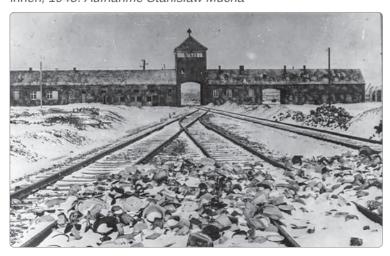
Deutsch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Französisch, Russisch, Portugiesisch, Chinesisch, Hebräisch, Arabisch...



Die Erinnerung wach halten und dem Unrecht trotzen Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus – 27. Jänner

"Der Trafikant" ist ein Roman von Robert Seethaler, den Regisseur Nikolaus Leytner verfilmt hat. Er erzählt vom Aufstieg des Nationalsozialismus und dem "Anschluss" Österreichs an das Dritte Reich aus der Sicht des jungen Franz, der aus dem Salzkammergut in die österreichische Hauptstadt gekommen ist und in der Werkstatt von Otto Trsnjek eine Lehrstelle findet. Die Figur des Trafikanten wird für Franz wie ein Leuchtturm, an dem er wachsen und sich entwickeln kann. Und die ihm hilft, Gewissen und Herz nicht zu verlieren, während sich um ihn herum die Tragödie und der Wahnsinn des Nazi-Regimes

Foto vom Torhaus des KZ Auschwitz-Birkenau, Ansicht von innen, 1945, Aufnahme Stanisław Mucha



gewaltsam breit machen. Diese Geschichte ist für uns Mahnung und Ansporn, den Wert von Vorbild und Erinnerung wach zu halten. Der Trafikant beugt sein Haupt nicht, auch nicht vor der Gewalt, und er bezahlt für seine aufrechte Haltung mit dem Tod. Franz, der ihm in der Trafik nachfolgt, erleidet das gleiche Schicksal. Seine letzte Tat ist, eine Nazi-Fahne einzuholen und an



ihrer Stelle die Hosen des Trafikanten zu hissen. Das war alles, was vom Trafikanten in Erinnerung an seinen Widerstand und seine Aufopferung blieb.

Die Erinnerung an diese Schreckensherrschaft, an ihre Opfer und an diejenigen, die sich den unmenschlichen Regimes entgegenstellt haben, ist auch heute noch unsere Aufgabe. So wie der junge Franz, der entschlossen in die Fußstapfen des Trafikanten getreten ist. Wir dürfen die Millionen Toten der nazifaschistischen Regimes nicht vergessen. Denn Erinnern bedeutet, Licht ins Dunkel zu bringen, um den Horror der Vergangenheit nicht wieder auferstehen zu lassen.

Die anhaltende Pandemie erlaubt es leider nicht, diese Erinnerung in öffentlichen Veranstaltungen zu bekunden. Als Liste Rösch/Verdi/Grüne rufen aber wir auf, auch an diesem 27. Januar, dem Gedenktag der Opfer des Nazifaschismus, jene zu ehren, die, wie der Trafikant und sein Lehrling, Nein sagten zu Unrecht und Willkür.

■ Verbraucherzentrale

Cashback – ein stotternder Start

In diesen Tagen konnte man in der App IO ablesen, wie hoch der Betrag der zustehenden Rückerstattung für das Cashback-Probemonat Dezember ist. Dabei beanstanden zahlreiche Verbraucher*innen, dass ihnen nicht alle Bewegungen angerechnet wurden und manche von ihnen konnten so die Schwelle der 10 notwendigen Bewegungen nicht erreichen. Die an die Verbraucherzentrale Südtirol häufig gestellte Frage lautet: "Woran liegt das?" Die Ursache liegt an den unterschiedlichen Zahlungsnetzwerken, über welche die Zahlungen abgewickelt werden. Hat man auf seiner Bankomatkarte mehrere Symbole (PagoBancomat, Maestro, ...), kann man im Prinzip immer entscheiden, welches davon verwendet werden soll. In der Praxis wird man häufig jedoch nicht gefragt und so werden die meisten "contactless"-Zahlungen über das Netzwerk Maestro abgewickelt.

Damit auch diese Zahlungen anerkannt werden, ist es notwendig, die Bankomat-Karte ein zweites Mal in der App zu registrieren (mit der entsprechenden Maestro-Nummer). Dann muss die Karte eventuell auch noch für das Cashback aktiviert werden (eine Option in der App muss angeklickt werden).

Bei vielen scheint es jedoch mit dem Cashback auch geklappt zu haben und diese starten jetzt beruhigt in die nächsten sechs Monate des regulären Cashbacks. Zu euphorisch sollte man dabei aber nicht werden, denn ein Konsumrausch ist für Verbraucher*innen niemals förderlich.



Mag. Reinhard Bauer, Koordinator, Rechtsberater der Verbraucherzentrale mit Sitz in Meran

Um seine Ausgaben immer im Blick zu haben, empfiehlt es sich, ein Haushaltsbuch zu führen. Die VZS hat eine digitale Version entwickelt, die Verbraucher*innen eine Hilfestellung geben soll, die Übersicht über die Finanzen nicht zu verlieren.

Weitere Infos unter www.verbraucherzentrale.it







Auf Grund der geltenden Verordnungen sind sämtliche Vereinsaktivitäten bis auf weiteres ausgesetzt.

Sobald es Neuerungen gibt, geben wir diese auch auf unserer Hompage www.alpenverein-meran.it bekannt. Dort kann auch in das geplante Jahresprogramm im "Geh mit"-Heft unter "Wissenswertes" eingesehen werden.

Persönliche Informationen im Vereinsbüro in der Galileistr. 45. (Tel. Nr. 0473 237134).



jan-feb





Der selbstsüchtige **Riese**

Ein HörBilderBuch frei nach einem Märchen von Oscar Wilde mit download-link für das Hörspiel. Eine Koproduktion von Theater in der Klemme und Zeittheater

mit: Olga Fera, Ingrid Andrea Ferstl, Malak Ghonim, Maila Kerner, Pablo Kerner, Mila Mai Zindaco Pertoll, Agnes Nardo Virgadaula, Mia Letizia Isabel Schlechtleitner, Giacomo Weger; Sabine Ladurner, Johanna Porcheddu, Karin Verdorfer, Thomas Hochkofler, Hans Marini, Oswald Waldner

Textfassung und Regie: Christina Khuen **Illustrationen**: Roland Bolego

Musik & Klangmalereien: Gregor Marini Musikproduktion: sonorus sound design

Grafik: Elisabeth Hölzl

Das Märchen erzählt von kindlicher Lebensfreude und egozentrischem Eigensinn; von der Notwendigkeit, den Bedürfnissen der Kinder Raum zu geben; von Schönheit und Macht der Natur. Erhältlich ab 14. Dezember im Theater in der Altstadt! Infos unter 0473/211623 | www.tida.it

www.tida.it | 0473-211 623 | info@tida.it





Maisel Service - Blatt

Kleinanzeiger

BIETE ARBEIT

Wir suchen folgende ortsansässige Mitarbeiter ab Ostern:

- Zimmermädchen,
- Servicemitarbeiterin für Früstücksund Abendservice (nur Hausgäste), mit Erfahrung und Referenzen.

Hotel Braunsbergerhof***S Tel. 0473-561698 (mittags)

Wir suchen ein erfahrenes, einheimisches Zimmermädchen in Teil-oder Vollzeit von März bis Oktober.

Garni Leiter Algund info@garnifranzleiter.it Mobil 3492110035

Innovating special nutrition.

DrSchär

Seit über 40 Jahren vertrauen Menschen mit besonderen Ernährungsbedürfnissen auf die Expertise von Dr. Schär, Für unseren Produktionsstandort in **Burgstall** sind wir auf der Suche nach Mitarbeiter/innen in folgenden Bereichen:

- Mitarbeiter/in Produktion (m/w)
- Maschinenbediener (m/w)
- · Betriebselektriker (m/w)
- Bäcker (m/w)

Voraussetzung für die Mitarbeit in unserem Produktionswerk ist die Bereitschaft zur Schichtarbeit sowie Interesse, Motivation und Freude an der Arbeit mit Lebensmitteln.

Wir biete

- Eine sichere, langfristige Anstellung in einer interessanten Branche
- · Einen modernen, fortschrittlichen Arbeitsplatz
- Ein individuelles Einschulungsprogramm
 Attraktive Schichtzulagen und Produktionsprämie

Weitere Informationen zu den offenen Stellen findest Du auf

www.drschaer.com/de/stellenangebote.
Wir freuen uns auf deine direkte online Bewerbung oder per
Mail an info.it@drschaer.com.

Dr. Schär AG/SPA - Winkelau 9 - 39014 Burgstall

Tel: +39 0473 293300 Ansprechperson: Nicole Stampfer

Das Apfelhotel Torgglerhof 4* in Saltaus/ Passeier sucht ab Mitte Februar 2021 eine Mitarbeiterin für Massage und Kosmetikanwendungen, ein Zimmermädchen für 7-8 Stunden am Tag, einen Chef de Partie sowie Küchenlehrling, Lehrling und Sommerpraktikanten im Service,

info@apfelhotel.com.

......Tel. 0473-645433

- Selbständiges Zimmermädchen in Vollzeit für Pension in Schenna gesucht.
- Erfahrenes Zimmermädchen für 4-5
 Stunden ab Mitte März in Marling gesucht.

......Tel. 333-4233371

Suche einheimische Frau (evtl. Pensionistin) als Begleitung zum Einkaufen bzw. Spazierengehen für Seniorin in Untermais zwei Stunden täglich vormittags von Montag bis Samstag.

Seeber

Gratis Schätzung

anfordern auf seeber-immobilien.it

Neue 3-Zimmerwohnung im Dachgeschoss, beste Ausführung mit 79 m² in der Mozartstraße, Meran für 320.000,- € zu verkaufen.
Tel. 0473/233116 - info@augsten.it

......Tel. 338-523<mark>376</mark>1

 Wir suchen ab April eine einheimische Frau, die uns in Dorf Tirol beim Frühstück (kleines Hotel) und zu Mittag (3 Personen) kocht.
 Tel. 338-8657539

FAHRZEUGE

Suche einen Piaggio Ciao/Bravo zu kaufen.

......Tel. 347-8533660

IMMOBILIEN

 Kleine einheimische Familie mit tadellosen Referenzen sucht 3-Zimmerwohnung in Meran zu kaufen.

.....Tel. 327-4620781

- Suche Einzimmerwohnung in Meran oder Umgebung gegen Sofortzahlung zu kaufen.
 -Tel. 339-8880509
- 2-Zimmerwohnung mit Garage im Raum Burggrafenamt zu Kaufen gesucht.
 Tel. 345-8151070
- Familie aus Meran sucht 4-Zimmerwohnung mit Terrasse oder Garten im Raum Meran oder Burggrafenamt zu kaufen.

......Tel. 351-8460084

Suche Wohnung im Raum Obermais zu

kaufen (evtl. auch zu sanieren).
.....Tel. 347-8533660

SUCHE ARBEIT

Suche Lehrstelle als Friseurin

......Tel. 329-5989918

 Einheimische Frau mit Kochkenntnissen sucht Teilzeitarbeit im Bereich Altenbetreuung

Tel. 335-5290754Einheimische, deutschsprachige Altenpfle-

 Einheimische, deutschsprachige Altenpflegerin bietet einfühlsame Betreuung/Pflege in Meran an.

..... Tel. 339-7113913

REGIEMENT

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der Redaktionsschluss. Nach diesem Termin eingehende Anzeigen werden erst in der nächsten Ausgabe publiziert. Unvollständige Anzeigen werden nicht veröffentlicht. Unsere Zeitungen sind nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheitsgehalt der Anzeigen. Wir haben das Recht, Anzeigen zu überarbeiten, zu kürzen oder umzustellen. Wir übernehmen keine Garantie für Erscheinen und Platzierung. Wir behalten uns vor, Anzeigen, deren Inhalt gegen das Gesetz verstößt oder nicht dem Charakter unserer Zeitungen entspricht, nicht zu veröffentlichen. Die Kleinanzeigen sind nur für die private Nutzung kostenlos. Pro Ausgabe ist nur eine Kleinanzeige zulässig und pro Kleinanzeige dürfen maximal drei Artikel zum Kauf angeboten werden. Gewerbliche Nutzung, sowie Anzeigen zum Zweck des Verkaufs von Immobilien, oder das Anbieten von Dienstleistungen sind auch für Privatpersonen kostenpflichtig (siehe Preisliste).

 Suche Arbeit als Abspülerin/ Küchenhilfe/ Badante/ Haushaltshilfe/ Frühstücksbedienung oder Reinigungskraft im Raum Burggrafenamt.

.....Tel. 348-2929287

- Persona esperta da molti anni nella assistenza anziani e persone ammalate, si offre qualche ora la mattina nella zona del Burgraviato, prevalentemente zona Lana.
-Tel. 366-7444875

 Cerco lavoro come Badante (convivente

.....Tel. 329-5331078

 Altenpflegerin mit Erfahrung sucht passende Arbeit in Meran.

24 ore) a Merano.

 Tel. 345-4527400
 49-jährige Frau mit 17 Jahren Erfahrung in Altenpflege bietet sich für Betreuung und/ oder Haushaltshilfe für alleinstehende Frauen oder auch Familien/ältere Ehepaare tagsüber an (ab und zu auch nachts, falls erforderlich) oder aushilfsweise.

......Tel. 389-8410146

TIERE

- Wunderschöne Tiroler Spitzhaubenhähne, sechs Monate alt, in gute Hände abzugeben.
 Tel. 335-7040307
- Wir suchen eine Katze mit langem Fell, ungefähr ein bis vier Jahre alt, zu kaufen.
 Tel. 339-4352267

.. tel. 339-43522

VERSCHIEDENES

 Tischlerarbeiten - Einrichtungen, Möbel nach Maß jeder Art, kurzfristig lieferbar.
 Ergänzungen, Änderungen, Reparaturen bestehender Möbel, Restaurierungen.
 Karbacher Innenausbau - Meran
 Tel. 0473-237407

ZU KAUFEN GESUCHT

 Suche Hotelsilber, Eisbecher, Kaffeekannen, Besteck, Teller usw. zu kaufen.

......Tel. 338-1185577

ZU MIETEN GESUCHT

Ich bin eine 25-jährige "Puschtrarin", lebe seit drei Jahren in Meran und suche eine kleine Wohnung mit Balkon (Meran oder Umgebung).

.....Tel. 340-8822528 (ab 14 Uhr)

Pensionist (Nichtraucher) sucht Kleinwohnung in Meran oder Umgebung ab Neuiahr.Tel. 342-9496132 Südtiroler Familie mit Referenzen sucht eine 3 bis 4-Zimmerwohnung in Meran oder Umgebung zu mieten. Ruhige Lage mit Parkplatz erwünscht.Tel. 346-8409489 Operaio serio cerca stanza o appartamento in affitto.Tel. 351-9624468 3-Zimmerwohnung in Meran oder Umgebung für arbeitstüchtige Kleinfamilie zu mieten gesucht.Tel. 333-2761716 Ein großer, lichtvoller "open space" als Yogaraum, mind. 80 m2 im Burggrafenamt zu Mieten gesucht. E-Mail: info@pranaflowspirit.com Suche für mich und meine zwei kleinen Katzen eine Wohnung mit Garten (Parterre) in Obermais oder Umgebung.Tel. 334-9700799 Almhütte/Wohnung/Ferienhaus für Sommer 2021 in Hafling/Vöran/Mölten/ Vigiljoch/Pfelders/Tall von Familie, auch längerfristig, zu mieten gesucht.Tel. 335-6213355 **ZU SCHENKEN GESUCHT** Wir verkaufen neuwertige Stühle für Speisesaal, Bar oder Privatgebrauch (€ 35,00 pro Stuhl) Hotel Braunsbergerhof***S Tel. 0473-561698 (mittags) Wir suchen funktionierende Smartphones (idealerweise mit Ladekabel), um unseren psychiatrischen Patienten der Struktur Haus Basaglia die Möglichkeit zu geben, sich zu verbinden und Kontakte aufzunehmen. DankeTel. 348-1577915 **ZU VERKAUFEN** Neuwertige Massageliege und handgefertigte Madonna koloriert, 60 cm, günstig zu zu verkaufen.Tel. 0473-230646 Braune Pelzjacke aus Nerzschwänzen

......Tel. 335-5862476

- Größe 44 zu verkaufen.
-Tel. 0473–440169 Verkaufe wegen Druckerwechsel Patronen HP903 XL Multipack (schwarz, Magenta, Gelb, Cyan) mit Fälligkeit Jan. 2022 für HP-Drucker Office Jet 6950/6960/6970 für € 35,00.
-Tel. 0473-443070 Neuwertige Geschäftseinrichtung sowie
- Registrierkasse günstig zu verkaufen.Tel. 347-9147766

- Verkaufe gute Schneeketten für Kleinwagen (14") für € 30,00.
 -Tel. 377-1176100
- Akten- und Archivordner, sowie Schuber aus Karton für Zeitschriften für € 2,00 pro Stück zu verkaufen.
 -Tel. 335-62802<mark>8</mark>6
- Ecksofa mit Schlaffunktion und Stauraum für € 30,00 an Selbstabholer zu verkaufen. Fotos per WhatsApp möglich.
 -Tel. 340-2518736
- Abziehbare Matratze 70 x 140 cm für Kinderbett für € 45,00 zu verkaufen.Tel. 348-5425283
- Almrechte Obisellalm in Riffian zu verkau-
-Tel. 348-7325019 Samsung Telefon in perfektem Zustand,
- drei Jahre alt, für € 40,00 zu verkaufen.Tel. 349-2<mark>935</mark>786
- Altes Spinnrad für € 55,00 | 8 Bände vom Meyers Enzyklopädie der Erde, kaum benutzt, für € 28,00 | sehr schöne, handgeschmiedete Außenlaterne für € 32,00 zu verkaufen.
 -Tel. 333-4515533
- Verkaufe günstig zwei sehr gut erhaltene Schultaschen McNeil für Jungen und für Mädchen.
-Tel. 335-5776630 Trockenhauben und Einrichtungsgegen-
- stände für Friseursalon zu verkaufen (Infos auch via christine 54@hotmail.com).
- Ski (180 cm), Stöcke und Schuhe (Größe 43) für € 85,00 und zwei Winterjacken (Größe L) für je € 20,00 zu verkaufen.
-Tel. 335-7015104 Alter Bauernkasten an Liebhaber abzugeben H 197 cm, B 107 cm, T ca. 20 cm.
 -Tel. 335-8311900
- Profi-Monitor Samsung U28E590D 28" 3840 x 2160 für € 150,00 und Monitor LG 27UD68P 27" 3840 x 2160 für € 250,00 und 2 Sonos-Boxen PLAY:1 White für je € 100,00 und 1 Sonos PLAY:3 White für € 150,00 zu verkaufen. Alle Geräte sind in einwandfreiem, neuwertigem Zustand. Kontakt ausschließlich per WhatsApp.

ZU VERMIETEN

- Vermiete kleine Wohnung in Gargazon an Einzelperson. Affitto Mini-Appartamento a Gargazone a persona singola.
-E-Mail: sissypircher@gmail.com
- Kleinwohnung in Meran (Lauben) ab März zu vermieten. Miete € 650,00 zuzüglich Kondominiumsspesen (infop.weiss@alice.it).
- Vermiete ruhige, neuwertige 2-Zimmerwohnung in Riffian mit Terrassengarten, Keller und Autoabstellplatz.

.....Tel. 338-7752314



- Ruhige, helle, renovierte Wohnung, 80 m², in ensemblegeschütztem Privathaus, 3 Zimmer + Wohnküche + Bad, süd-ost Balkon, autonome Heizung, am Stadtrand von Meran/Untermais ab März/April 2021 an referenzierte Person zu vermie-
 -Tel. 348-7557193
- Vermiete sonniges 2-Raumbüro/Studio 60 m2, 2 Südbalkone, WC/Dusche, Kochnische, aut. Heizung, überdachter Autostellplatz, nähe Lido Meran, € 800,00 Kaltmiete.
 -Tel. 392-5389215
- Vermiete in Marling eine 3-Zimmerwohnung mit Balkon, separater, möblierter Küche und Abstellraum, Bad mit Fenster und zusätzlich zwei Autostellplätzen. Die Wohnung befindet sich in einem Privathaus im zweiten Stock mit einer Wohnfläche von 95 m².
 -E-Mail: renate.unterthurner@web.de
- Möblierte 2-Zimmerwohnung mit Garten und Keller in guter ruhiger Lage Meran-Zentrum an referenzierte, ortsansässige Person zu vermieten.
 -Tel. 338-7635653
- Sonnige, teilmöblierte 3-Zimmerwohnung (70 m²) mit Einbauküche, Tages-WC, Abstellraum, überdachtem Autoabstellplatz, 2 Balkonen und Keller; im Zentrum von Riffian für € 750,00 kalt zu vermieten.
 -Tel. 347 9284439
- Vermiete Autoabstellplatz in Lana.Tel. 348-2558367
- Neue sonnige, ruhige, unmöblierte Parterrewohnung in einem Privathaus in Marling mit Wohnzimmer, Küche, Abstellraum, Schlafzimmer und Bad mit Dusche an Einheimische zu vermieten. Überdachter Autoabstellplatz steht zur Verfügung. Monatsmiete 800,00 Euro kalt.
 -Tel. 338-6065742
- Vermiete eine sonnige, ruhige, aussichtsreiche 3-Zimmerwohnung im Neubau, Klimahaus A, an referenzierte Personen oder eine Familie.

.....Tel. 348-5425283

ZU VERSCHENKEN

- Weissenfels Schnellmontage-Schneeketten für das Reifenmaß 195/65 R15 91/H zu verschenken.
-Tel. 335-6167693 Gut erhaltene Bücher aller Genre an
 - Selbstabholer zu verschenken.Tel. 335-7040307

Was tun, wenn alles zu viel wird? Che fare quando vedi tutto nero?



Akzeptieren, was man nicht ändern kann Accettare ciò che non si può cambiare



Bewusst Auszeit schaffen Pianificare delle pause



Hilfe suchen und großzügig anbieten Chiedere aiuto e offrirlo generosamente

Wir helfen dir, deine Gefühle einzuordnen. Ti diamo un aiuto a capire le tue emozioni.

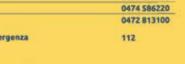
www.dubistnichtallein.it www.nonseidasolo.it

24h Unterstützung in Corona-Zeiten Sostegno ai tempi di coronavirus 24h

Caritas Telefonseelsorge 0471 052 052 Telefono Amico Bolzano (ore 10 - 24 Uhr) 02 2327 2327 Psychologischer Dienst / Servizio Psicologico:

Bozen / Bolzano 0471 435001 Meran / Merano 0473 251000 Bruneck / Brunico Brixen / Bressanone

Notrufnummer / Numero d'emergenza















St. Georgen Obermais Cavourstr. 73 Tel. 0473 236447

Mo, Mi 8:30 | 1. Do. im Monat 18:00 Kolpingkapelle | Fr, Sa 18 Uhr | So um 8:30 und 10 Uhr

Sonntag, 31. Jänner

8.30 Hl. Messe

10.00 Familiengottesdienst

Mittwoch, 3. Februar

8.30 Hl. Messe mit Blasiussegen

Sonntag, 7. Februar

8.30 Hl. Messe

10.00 Familiengottesdienst

Gebet um geistliche Berufe jeden Donnerstag von 10.00 bis 11.00

Rosenkranz freitags 17.30 mit anschließender Ahendmesse

Beichtgelegenheit am Samstag von 17.00 bis 17.45 oder nach Vereinbarung, Tel.0473 236447

Pfarrbibliothek im Rebhof

Mo 9.00-11.00 Mi, Fr 15.00-17.00



Pfarre St. Justus Sinich V.-Veneto-Platz 10 Tel. 371-318 1905 pfarrei.sinich@gmail.com

Gottesdienste: Sonntag 9:30 Uhr



Freie Christliche Gemeinde (FCG) Meran Maia Center, Gampenstr. 97 Tel. 324-586 8861 www.fcg-meran.com

Unsere Gottesdienste:

jeweils um 10 Uhr & mit KIGO für Kinder von 4-12

Sonntag, 31. Jänner: Predigt-Gottesdienst Sonntag, 7. Februar: Lobpreis-Gottesdienst Unsere Gottesdienste finden unter den vorgegebenen Sicherheitsmaßnahmen statt, Besuch ist nur nach Anmeldung und mit Mund- und Nasenschutz möglich.





Pfarrnachrichten



Pfarre St. Nikolaus Meran Tel. 0473 230174 Fax: 0473 233727 info@stadtpfarre-meran.it www.stadtpfarre-meran.it

Gottesdienste:

Montag bis Freitag: Hl. Messe um 9 Uhr Samstag: Hl. Messe um 18:00 Uhr

Sonntag: Hl. Messe um 9 / 11 Uhr

Freitag, 29. Jänner 9.00 Uhr: Heilige Messe Samstag, 30. Jänner 18.00 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 31. Jänner – 4. Sonntag im Jahres-

9.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde

11.00 Uhr: Heilige Messe

Dienstag, 2. Februar – Fest der Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess

9.00 Uhr: Frauengottesdienst zu Maria Lichtmess mit Kerzenweihe + Blasius-Segen, Gestaltung: kfb-Frauengruppe St. Nikolaus

Mittwoch, 3. Februar - Hl. Blasius, Bischof, Märtyrer

9.00 Uhr: Heilige Messe - Blasius-Segen Freitag, 5. Februar – Herz Jesu-Freitag 9.00 Uhr: Heilige Messe - anschließend Aussetzung und Anbetung

Samstag, 6. Februar

18.00 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 7. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis - Tag zum Schutz des Lebens 9.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde

11.00 Uhr: Heilige Messe

Informationen:

Feier zu Maria Lichtmess

Am Dienstag, den 2. Februar lädt die kfb-Frauengruppe der Stadtpfarre St. Nikolaus herzlich zur Mitfeier des Frauengottesdienstes zu Maria Lichtmess um 9.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche ein. Übertragungen im Sender Stadtradio Meran (Frequenzen 87,5 und 98,8):

Gottesdienste am Samstag um 18.00 Uhr; am Sonntag um 9.00 Uhr

Alle Gottesdienste aus der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus Meran können auch über Internet auf "Youtube" unter Pfarrkirche St. Nikolaus Meran mitgefeiert werden.

> Die Coronalage verlangt von jeder/m ein Verhalten, das auf einen Schutz der Gesundheit aller ausgerichtet ist.



Pfarre Maria Himmelfahrt

Speckbacherstr. 24 Tel. 0473 447639 pfarre@maria-himmelfahrt-meran.org parr.smassunta@gmail.com

Bürostunden:

Pfarrbüro Speckbacherstraße Mo|Mi|Fr 9-10 Uhr, mit Don Massimiliano de Franceschi Pfarrbüro Carduccistr. 38: Mo, Mi, Fr 9-11 Uhr Gottesdienste:

Mo, Di, Do, Fr. um 17 Uhr in italienischer Sprache Mi um 17 Uhr zweisprachige Eucharistiefeier Sa Vorabendmesse um 18:30 Uhr So Pfarrgottesdienst um 9 Uhr

Die vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen müssen eingehalten werden und erlauben 153 Personen die Teilnahme am Gottesdienst



Evangelische Gemeinde Meran Carduccistr. 31 Tel. 0473 492395

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

(derzeit kein bzw. nur eingeschränkter Publikumsverkehr, um telefonische Anmeldung wird gebeten) MolDilFr 10-12. MilDo 16-18 Sonntag, 31. Januar

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 7. Februar 10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 9. Februar

15.00 Bibelkreis

Mittwoch, 10. Februar

15.00 Uhr "Erzählcafé

Hinweise:

Die Kirchengemeinde bietet zu jedem Gottesdienst zeitgleich einen Kindergottesdienst an. In der Kirche kommen verstärkte Sicherheitsund Hygieneregelungen zur Anwendung. Aufgrund der beschränkten Anzahl an Plätzen lohnt sich eine Anmeldung zum Gottesdienst unter:

- 0473.492395 (telefonisch),
- · sekretariat@ev-gemeinde-meran.it
- 329.1432800 (WhatsApp)

Bitte geben Sie Ihren Vor- und Zunamen, Ihre Telefonnummer und die Anzahl der gewünschten Plätze (zur Familie gehörenden Personen) an. Herzlichen Dank.



Pfarre zur Erhöhung des HI. Kreuzes - Burgstall Kirchweg 16 338-58003735 pfarrei.burgstall@gmail.com www.pfarreiburgstall.info

Bürostunden: donnerstags 7:30-9:00 Gottesdienste:

Sonntag 10:15 Uhr | Donnerstag 7 Uhr Gäste sind herzlich willkommen



Christliche Gemeinde Meran Postgranzstr. 8

Tel. 0473 220905 info@efk-meran.it www.efk-meran.it

Aufgrund der Corona-Einschränkungen werden die Gottesdienstangebote mit begrenzter Besucherzahl in den Gemeinderäumen stattfinden und gleichzeitig online übertragen.

Die Gemeindemitglieder und Interessierten erhalten kurzfristig per E-Mail nähere Informationen. Sonntag, 31. Jänner: Jesus – der Weg, die Wahrheit und das Leben

Sonntag, 7. Februar: Personen der Bibel: Simson Beginn: Jeden Sonntag, 10 Uhr

Für weitere Informationen und seelsorgerliche Anliegen: Tel. 0473 - 220905 oder 334 - 278 12 89 E-Mail: info@efk-meran.it

Wir empfehlen bis auf weiteres auch die Radiound Fernsehgottesdienste von ERF Medien unter https://www.erf-melodie.com

Die Jugendgruppe trifft sich jeden Donnerstag um 18 Uhr, online. Frauentreffen nach Absprache.





Pfarre St. Vigil Untermais Romstr. 135

Tel. 0473 237629 Fax 0473 256030

Pfarrkanzlei Öffnungszeiten:

Mi. von 8-11 Uhr (E-Mail: pfarre@untermais.net Gottesdienstordnung:

Di | Do | Fr um 7, Sonn- und feiertags um 8 und 10

Donnerstag, 28. Jänner 7.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 29. Jänner

7.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31. Jänner

8.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 2. Februar - Maria Lichtmess 20.00 Uhr Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasius Segen

Donnerstag, 4. Februar

7.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 5. Februar

7.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 7. Februar

8.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 9. Februar 7.00 Uhr Gottesdienst

Weitere aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen oder der Homepage

https://pfarre.untermais.net



Incontro con Pierpaolo Bertoli

Meranese doc da un anno anche direttore sanitario dell'azienda Sanitaria altoatesina. Insieme a lui abbiamo analizzato la difficile situazione che si è venuta a creare in seguito alla Pandemia da Covid 19.

Dottor Bertoli oramai viviamo da un anno in emergenza. Come è la situazione attuale in Alto Adige?

La situazione attuale in Prov. di Bolzano appare ancora complicata. Sebbene la pressione sulle strutture ospedaliere e sul sistema sanitario è relativamente sotto controllo per numero di ricoveri nei reparti ordinari e nelle terapie intensive, tuttavia gli accessi in pronto soccorso restano elevati per pazienti con sospetto COVID. Ma in generale l'attività delle strutture ospedaliere è tuttora limitata per la necessità di sopportare i reparti COVID .Il numero di nuove infezioni giornaliere resta elevato e tale da rendere difficile un adeguato tracciamento dei contatti da parte del Servizio epidemiologico. Nonostante quest complessa situazione l'Azienda sanitaria prosegue con un'ampia azione di test e di monitoraggio per attuare tempestivamente le misure di prevenzione e controllo necessarie

A marzo siamo stati tutti travolti, ma la seconda ondata in realtà è quella che ci ha logorato di più.

La differenza con la prima ondata sta nei tempi più lunghi della seconda ondata, dal numero complessivo delle infezioni superiore di 10 volte, ma anche dalla capacità di effettuare test e tamponi molecolari e antigienici in numero molto elevato. Il prolungarsi della fase pandemica ha tuttavia causato complessivamente una più difficile accettazione nelle persone per quanto riguarda le misure restrittive di prevenzione. Ora grande speranza viene riposta nella vaccinazione anche se i tempi saranno ancora lunghi.

E' vero che la letalità si è abbassata perchè ora avete strumenti maggiori per contrastare il Virus?

La letalità o nr di decessi per nr di infezioni è certamente inferiore alla prima ondata, probabilmente per una sottostima del reale nr dei casi di infezione nella prima ondata. Sono migliorate le possibilità diagnostiche è il numero giornaliero di test effettuati , da 30-50 nello scorso febbraio a oltre 7.000 tra test molecolari e antigienici attualmente. La classe di età più colpita per numero di decessi è quella da 80 e più anni con valori di ca. 60%. Per tale motivo questa fascia di popolazione è stata dapprima inclusa nei soggetti che verranno sottoposti a vaccinazione.

Vaccino e cure?

Le cure disponibili attualmente si avvalgono di farmaci di nuova generazione e di supporti alla ventilazione a diverso grado di invasivita'. In fase di sperimentazione terapie con anticorpi mentre la terapia con plasma di soggetti guariti è ancora in discussione.L'arma più vincente è senza dubbio la possibilità di sottoporre a vaccinazione almeno il 75-80% della popolazione fino a raggiungere nei prossimi mesi l'immunità di gregge.

Come è partita la campagna vaccinale?

La campagna vaccinale è partita con grande decisione è ha permesso in sole 3 settiamane di vaccinare oltre il 60% degli operatori sanitari, ospiti e operatori delle residenze per anziani, personale della catena del soccorso e oltre il 24% delle persone di età superiore a 80 anni. In totale oltre 23.000 persone pari al 4% della popolazione. Purtroppo la riduzione dei rifornimenti di vaccino già programmati ha costretto l'Azienda sanitaria ad un rallentamento della campagna vaccinale in attesa di avere garanzia per sottoporre a seconda dose là persone vaccinate sono a questo momento.



I successo del test di massa di novembre con oltre 360.000 altoatesini testati in 3 giorni, potrebbe essere in qualche maniera ripetuto per una campagna vaccinale su larga scala?

La possibilità di poter vaccinare molte persone in sedi attrezzate presso i Comuni del territorio provinciale rappresenta la modalità più efficiente che possa essere utilizzata anche per la vaccinazione. Questo si è dimostrato nel test di massa di novembre con una imponente partecipazione della popolazione. Un primo utilizzo di questa strategia si è già realizzato nei Comuni di Tirolo e Lana con il coinvolgimento e la disponibilità di medici di medicina generale e sinergia con le Amministrazioni comunali. Tale iniziativa sarà a breve replicata per alcuni Comuni del Comprensorio di Bolzano in occasione dell'arrivo del primo contingente di vaccino Moderna che sarà impiegato ancora una volta in persone di 80 anni e oltre quale gruppo più a rischio.

Si è molto parlato di personale sanitario poco incline a farsi vaccinare.. E' davvero così?

L'adesione alla vaccinazione da parte del



Pierpaolo Bertoli

personale sanitario rimane un tema estremamente attuale. Dopo una prima fase di disponibilità limitata alla vaccinazione, probabilmente anche determinata dalle limitate informazioni sui nuovi vaccini, il personale sanitario che ha deciso di vaccinarsi ha superato il 60%, con numeri ancora lontani rispetto ad altre Regioni ma in recupero se raffrontato ai primi giorni della campagna vaccinale

Quando potremmo vedere la luce in fondo al tunnel?

I dati odierni sulle infezioni ci indicano la necessità di svolgere la campagna di vaccinazione nel minor tempo possibile. Tale misura insieme alle attuali azioni di contenimento della diffusione dell'infezione potranno permettere un graduale ritorno alla normalità, auspicabilmente entro la prossima estate- autunno a seconda della velocità con la quale sarà possibile vaccinare la popolazione.

Un invito alla cittadinanza?

Proseguiamo con l'attenzione è il rispetto delle misure di prevenzione, utilizziamo le mascherine, evitiamo assembramenti e conserviamo l'abitudine di igienizzare le mani. Ma soprattutto accogliamo l'invito alla vaccinazione come atto di responsabilità verso noi stessi, i nostri cari, i nostri colleghi e le persone più fragili.

Cosa le ha lasciato a livello personale questa esperienza?

Mai avrei immaginato di essere catapultato dopo solo qualche mese dalla mia nomina in questo nuovo incarico, in una realtà per alcuni aspetti unica è surreale. A fine gennaio dello scorso anno la Task-force COVID dell'Azienda sanitaria ha cominciato il suo lavoro. In questi lunghi mesi sono stati affrontati problemi solo fino a poco tempo fa non immaginabili ma quello che posso affermare è l'impegno e la dedizione di tanti operatori di ogni profilo professionale che in questo difficile periodo hanno dato il meglio di se' e che ringrazio davvero di tutto cuore. Ciò che forse rimane tuttavia più impresso nella mia memoria sono le storie di molte persone che ho potuto conoscere e incontrare in questo tempo. Credo che tutti possiamo dirci cambiati da quanto è accaduto.

Giorno della Memoria

Anche quest'anno il 27 gennaio, Giorno della Memoria, il Comune di Merano intende ricordare tutte le vittime dell'Olocausto.

Oltre alle iniziative promosse dall'assessorato alla cultura e dalla biblioteca (vedi comunicato specifico), è prevista - mercoledì 27 ore 12 - la consueta cerimonia di deposizione di una corona presso il Luogo della Memoria di via Zuegg.

Nel rispetto delle vigenti restrizioni per il contenimento della pandemia, la cerimonia avverrà a "porte chiuse": vi prenderanno parte esclusivamente il Commissario straordinario per la gestione provvisoria del Comune di Merano, dottoressa Anna Aida Bruzzese, il Subcommissario, dottor Hermann Berger, il comandante della Polizia locale, dottor Fabrizio Piras, e un/a rappresentante della Comunità Ebraica di Merano.

Il Luogo della Memoria venne inaugurato nell'area dell'ex caserma Bosin il 27 gennaio del 2010. Una targa in marmo, apposta sul muro di recinzione, ricorda questo luogo di sofferenza. Durante la Seconda Guerra mondiale l'allora caserma per la guardia alla frontiera fu infatti trasformata in campo di concentramen-



La Bahnrampe, la rampa dei treni, del campo di concentramento di Auschwitz/Birkenau. Questa immagine venne scattata nel 1945, subito dopo la liberazione (foto: wikipedia/Bundesarchiv, B 285 Bild-04413 / Stanislaw Mucha / CC-BY-SA 3.0).

Allestito come sottocampo del lager di Bolzano - inizialmente presso la vicina caserma Rossi - fu attivo dall'ottobre del 1944 fino all'aprile del 1945. Vi furono rinchiusi/e per motivi politici, bellici e razziali, e costretti a lavori forzati, uomini e donne di lingua e di religioni diverse. Intorno al Natale del ,44 due giovani donne internate riuscirono a scavalcare il muro di cinta e a fuggire dal campo. Si salvarono grazie all'aiuto di alcune cittadine e di alcuni cittadini meranesi.

Via Damiano Chiesa

Ripristinata la pensilina bus

Nei giorni scorsi l'Ufficio tecnico del Comune di Merano ha provveduto a rimuovere la pensilina bus di via Damiano Chiesa che era stata gravemente danneggiata nel corso di un incidente stradale e a ultimare il nuovo basamento - con relativo allacciamento alla rete elettrica - per accogliere la nuova pensilina. Questa è stata montata stamattina dagli operai della ditta incaricata dalla Provincia.

L'area rimane tuttavia ancora inagibile e quindi recintata fino a inizio febbraio. Al momento infatti, a cause delle rigide temperature, non è possibile effettuare i lavori di cubettatura per dotare la fermata dell'adeguata pavimentazione. Fino al completamento dell'intervento resta comunque in vigore la fermata allestita provvisoriamente nelle immediate vicinanze.



Alla fermata del bus nel tratto nord di via Damiano Chiesa è stata stamane montata una nuova pensilina.

Via Castel Verruca Temporaneo divieto di circolazione

Dal 15 febbraio al 30 luglio in via Castel Verruca - nel tratto compreso fra il civico 7 (Castel Verruca) e il civico 15 (maso Greiter) - verranno effettuati lavori di manutenzione della sede stradale. Per tutta la durata dell'intervento sarà in vigore il divieto di circolazione. Il transito sarà consentito al di fuori degli orari di apertura del cantiere, nelle ore notturne e nei fine settimana.



Parco della stazione

Sei alberi devono essere abbattuti

La prossima settimana verranno eseguiti lavori di manutenzione del verde all'interno del parco della stazione. Per motivi di sicurezza saranno abbattuti anche sei alberi ad alto fusto. Si tratta di esemplari che, divenuti instabili per vetustà o danni irreparabili, rappresentano un pericolo per l'incolumità delle persone.

"Le piante in questione sono l'acero del Canada che svetta solitario al centro del prato accanto all'area per cani, il pioppo che sorge vicino all'ingresso sud del parco e alcuni cedri ormai in gran parte marciti e quindi al termine del loro ciclo vitale", ha spiegato la direttrice della Giardineria comunale Anni Schwarz.

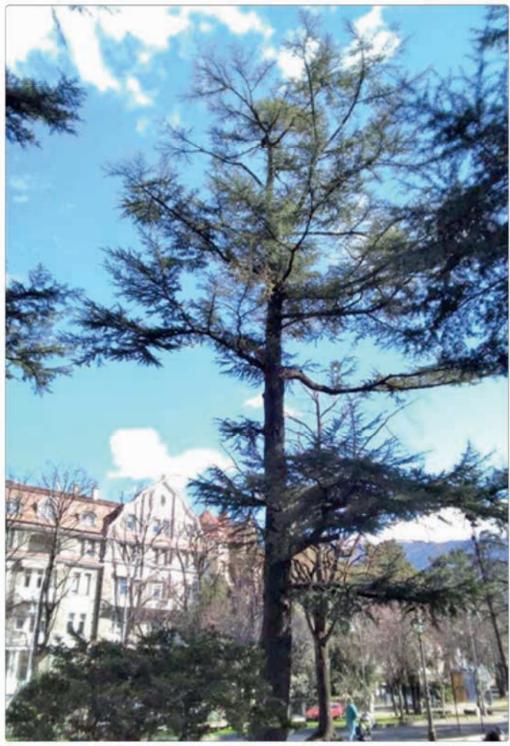
"Negli anni scorsi l'acero è stato sottoposto ad accurati controlli anche tramite misurazioni strumentali. Inoltre sono stati eseguiti complessi interventi di risanamento con l'obiettivo di conservare il più a lungo possibile questo esemplare così caratteristico per il paesaggio urbano della zona. I rami della sua corona sono stati anche ancorati con appositi tiranti, ma le recenti nevicate hanno leso irrimediabilmente i rami più robusti e non è quindi più possibile porvi rimedio", ha chiarito Schwarz.

Indispensabili controlli e interventi costanti

"In questi ultimi anni gli episodi meteorologici estremi si sono fatti via via più frequenti. Di conseguenza, un controllo accurato e costante degli alberi e la loro manutenzione con interventi mirati sono divenuti elementi sempre più essenziali per una gestione oculata e lungimirante del patrimonio arboreo cittadino. I nostri esperti controllano le piante presenti lungo le strade e nei parchi nel corso di tutto l'anno, così come peraltro prescrive il Piano quinquennale di gestione del verde. Se dagli esami emergono criticità ovvero si evidenziano danni tali per cui un albero è diventato instabile, bisogna intervenire e sostituirlo. E questa non è mai un'operazione che si compie senza procedere prima a tutti gli accertamenti del caso", ha ribadito Schwarz.

Oltre 7.000 alberi ad alto fusto

Sul territorio comunale di Merano sono presenti oltre 7.000 alberi ad alto fusto, e sono tutti registrati nel catasto degli alberi del Comune. Per ogni esemplare è stata predisposta una scheda che ne riporta le peculiarità biologiche con l'indicazione dei controlli e degli interventi al quale è stato sottoposto nel corso degli anni. Tutte le piante che vengono abbattute vengono poi sostituite. Complessivamente il numero degli alberi pubblici sta crescendo (vedi il Bilancio arboreo del Comune di Merano), anche perché l'amministrazione comunale si premura di prevedere - nel caso di progetti edilizi



Uno dei cedri situati all'interno del parco della stazione e che dovrà essere abbattuto. Alcune suggestive immagini di una camminata davvero adatta a tutti

pubblici - sempre nuovi siti di impianto. Nella maggior parte dei casi le ceppaie degli alberi tagliati lo scorso autunno e in questi mesi invernali verranno rimosse nel prossimo mese di febbraio per fare spazio a nuovi alberi. Le rimanenti ceppaie verranno invece asportate nell'autunno 2021.

Grande attenzione nella scelta delle specie

Sono diversi i criteri adottati dalla Giardineria nella scelta delle specie di alberi: dei viali storici, contraddistinti dalla presenza di un'unica specie arborea, si cerca di conservare il carattere. È questo il caso di via Wolf, dove i tigli abbattuti sono stati sostituiti da altri tigli. Tuttavia si pone particolare attenzione al tipo di tiglio, ovvero alle qualità che gli consentono di adattarsi alle difficili condizioni del sito specifico e del clima urbano.

"I nuovi alberi che cresceranno nel contesto urbano dovranno nei prossimi decenni fare i conti con condizioni meteorologiche probabilmente più estreme e con prolungati periodi di afa e di siccità. Interveniamo anche con accorgimenti tecnici per aiutarli a immagazzinare più acqua nell'apparato radicale e a consumare più CO2. E ciò riesce solo se l'albero gode di buona salute", ha concluso la direttrice della Giardineria comunale Anni Schwarz.

■ Viaggio nei quartieri

Alla scoperta dei Quartieri e dei loro comitati

Merano ha ben 14 comitati di quartiere. Essi svolgono un ruolo molto importante nella vita cittadina. Il tutto grazie a cittadini che si impegnano ed in maniera assolutamente gratuita danno il loro contributo per migliorare la qualità di vita dei propri concittadini.

I Comitati di quartiere sono espressione libera e volontaria dei cittadini del quartiere e si configurano come organismi privi di caratterizzazioni e orientamenti politici in senso partitico. L'Amministrazione comunale ne riconosce il ruolo di rappresentanza dei cittadini del proprio quartiere.

Ruolo e competenze dei Comitati di quartiere.

I Comitati di Quartiere sono organismi di supporto all'Amministrazione comunale che ne riconosce e valorizza il ruolo di interlocutori per le problematiche del proprio quartiere o riferite ad aspetti correlati a più quartieri. In particolare vengono riconosciuti e valorizzati.

La funzione consultiva.

L'Amministrazione comunale potrà consultare i Comitati di Quartiere attraverso appositi incontri sulle problematiche, gli interventi e le iniziative relativi al territorio di competenza con particolare riguardo a: - bilancio preventivo - realizzazione di servizi/attività - interventi in materia di viabilità - realizzazione/trasformazione di spazi pubblici - realizzazione di iniziative nel quartiere - ogni altro problema di rilevante interesse per il quartiere La consultazione ha carattere preventivo.

La funzione propositiva.

I Comitati di quartiere presentano (oralmente e/o per iscritto) all'Amministrazione proposte/richieste in ordine ad interventi, iniziative da realizzare sul proprio territorio.

- Le proposte/richieste vengono trasmesse/avanzate all'ufficio Decentramento per conto del Comitato dal Presidente o componente del Comitato da lui delegato.
- Le richieste che riguardano le competenze di specifici Assessorati vengono inoltrate, per conoscenza, anche agli Assessori direttamente interessati.

L'Assessore al Decentramento, nella sua funzione "trasversale" coinvolge gli Assessori interessati e la Giunta comunale sulle richieste di loro competenza, ne segue gli sviluppi e ne sollecita le risposte. Ove opportuno o se richiesto organizza appositi incontri con Assessori e/o uffici competenti.

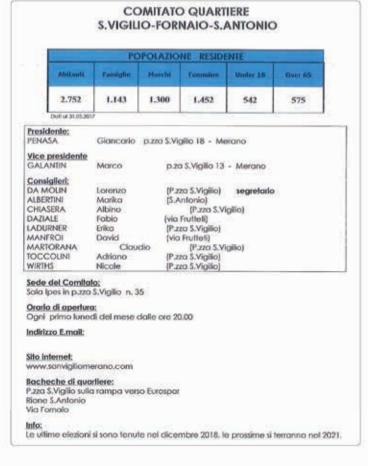
L'informazione.

L'ufficio Decentramento assicura una costante informazione e documentazione in ordine alle richieste/proposte dei Comitati di Quartiere. In particolare: assicura la risposta (scritta e/o orale) in tempi ragionevoli (20-30 giorni ca.) a tutte le richieste/proposte avanzate dai Comitati; le risposte negative vengono motivate, quelle positive indicano per quanto possibile i tempi di realizzazione dell'intervento/iniziativa; - cura la documentazione (verbali) degli incontri di lavoro tra Amministrazione e Comitati: - fornisce informazioni su qualsiasi altro tema di interesse dei Com tati; - informa la stampa locale sull'attività/iniziative dell'Assessorato al Decentramento.

Sedi dei quartieri e contributi

L'Amministrazione comunale potrà compatibilmente con le disponibilità, mettere a disposizione dei vari comitati di quartieri una sede adeguata, assumendone gli oneri relativi. L'amministrazione metterà a disposizione di ciascun comitato ufficialmente costituito un fondo per le spese minute il cui ammontare viene stabilito dalla Giunta comunale. Oltre al fondo i Comitati potranno richiedere contributi straordinari per l'organizzazione di manifestazioni che risultino di particolare rilevanza per la comunità del proprio quartiere.

N° 1 - Comitato Piazza S. Vigilio







YOUNG INFO.WA





Nach einem herausfordernden Sommer 2020, sind Vereine und Verbände landesweit wieder mitten in der Planung ihrer Sommerprojekte.

Infos zu den landesweiten Angeboten findet man unter: "www.provinz.bz.it/familie-soziales-gemeinschaft/ferien". Die vom Jugenddienst Meran begleiteten Projekte sind ständig aktualisiert auf der Homepage unter www.jugenddienstmeran.it/sommer zu finden.

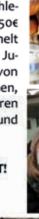
Wir freuen uns wieder auf einen erlebnisreichen Sommer!

Danke in Krisenzeiten

In den letzten Monaten ist Vieles entstanden: Lebensmittelsammlungen und Lebensmitteltische, Suppenausgabe für obdachlose Jugendliche, Spendenaktionen von Sach- sowie Geldspenden. Gemeinsam kann Vieles geschaffen werden! Dies haben die Menschen in Meran und Umgebung in ihrer vollen Solidarität gezeigt und wir sind als Jugenddienst Meran mega stolz, hier unseren Dienst leisten zu können!

Hiermit möchten wir die Gelegenheit des DANKE - Sagens nutzen: Allen freiwilligen Helfern, Unterstützern und Gönnern bei der Betten- und Deckensammlung für das Haus Arche und dem Tageszentrum PLUS, für die Kindersachen für das ELKI Meran, bei der Strompatenaktion für das Zentrum "Ja zum Leben" Meran, mit insgesamt 1.100€ an Spenden, bei der Lebensmittelsammlung für die "Tenda Abramo" und die Lebensmitteltische in Meran, den Frauen, die warme Suppen für die Ausgabe an die Obdachlosen zubereiten, an die Sternsinger, die trotz allem, Möglichkeiten gefunden haben, die Sternsinger Aktion durchzuführen, bei der Aktion des Bethlehem Lichts mit einem Spendenwert von 750€ aus dem Erlös der Friedenslichter, gesammelt für die "Tenda Abramo", beim Rotary Club Junior für die Spende von 1.100€ zum Ankauf von Schlafsäcken für die obdachlosen Jugendlichen, bei der Aktion "Zio Fungo", den Jugendzentren und Jugendtreffs in unserem Einzugsgebiet und allen, die uns weiterhin unterstützen!

EIN MEGA DANKE FÜR SO VIEL SOLIDARITÄT!







In dieser Ausgabe möchten wir Nadine Lutz, neue Teamleitung von Streetwork vorstellen. Nach ihrem Bachelorstudium in Sozialer Arbeit in Brixen, war sie als Sozialassistentin tätig und hat das weiterführende Masterstudium in Trient absolviert. Nun freut sie sich auf diese neue Herausforderung.

Walter ist schlau.

Die Jacke isch zu kluan. an nuen Schlofsock hon i gekriag, Handschuhe hot die Oma gestrickt, i bin ausgrüstet.

S worme Gwond des i nimmer brauch gib i beim Jugenddienst ob, sie gebens an Bedürftige weiter.

Sei wie Walter, sei schlauf Schrank ausräumen, warme Kleidung spenden

Weil nit olle Leit hoben im Augenblick worm.

informiert, behandelt und



Wir sammeln....

Auch weiterhin werden warme Sachen gesucht:

Decken, Schlafsäcke, Schlafunterlagen, Isomatten, Mützen, Handschuhe, Socken usw. Ihr könnt sie zu den Büroöffnungszeiten abgeben aber auch außerhalb der Zeiten in einer Truhe vor dem Büroeingang hinterlegen. Vielen Dank!

Gesammelt werden laufend Eierschachteln und saubere leere Marmeladegläser. Danke!

AVISO: "Red mor amol driber"

Kostenlose Online-Infoabende (auf Zoom) jeden Mittwoch um 19.30 Uhr. Anmeldung bei: katharina@jugenddienstmeran.it

03.02. Suizid mit Irene Volgger 10.02. Optimismus mit Helga Niederstätter

24.02. Selbstverletzung- Hartmann Raffeiner Online-Großtagung 12.03. ab 19.00 Uhr und 13.03. von 8.30 bis 12.30 Uhr

PR-Info

Sparkasse setzt auf junge Talente

neue Direktor/-innen in Dorf Tirol und Naturns

Stefanie Jageregger heißt die neue Direktorin an der Spitze der wichtigen Sparkasse-Filiale in Dorf Tirol. Die junge Sparkasse-Mitarbeiterin freut sich auf die neue Herausforderung: "Trotz Digitalisierung soll das Persönliche, das Menschliche nicht verloren gehen. Menschliches Banking bedeutet für mich individuelles Banking. Nicht jede Lösung passt zu jeder Kundin oder jedem Kunden. Durch eine persönliche Beratung möchte ich für jede und jeden gemeinsam ein eigenes Paket zusammenstellen, das zur jeweiligen finanziellen Lage und auch Lebensphase passt," betont sie. Die Zusammenarbeit mit Kunden und Kollegen, bei der ihr ein offener und ehrlicher Umgang miteinander sehr wichtig sei, liege ihr besonders am Herzen.

Jageregger folgt auf Lukas Greif, der die Leitung der Filiale in Naturns übernommen hat. Seine bisher gesammelten Erfahrungen will er nun für die Sparkasse-Kunden in Naturns einbringen: "Gemeinsam mit meinem engagierten und erfahrenen Team werde ich unsere Kunden in allen finanziellen Angelegenheiten bestmöglich betreuen und beraten. Die nachhaltige Kundenbeziehung steht dabei im Mittelpunkt", unterstreicht Greif. "Die Sparkasse erneuert sich, indem sie wichtige Führungsrollen an einsatzfreudige, fähige und junge Kollegen anvertraut", erklärt der Verantwortliche der Direktion Commercial Banking, Moritz Moroder, und wünscht beiden Direktor/-innen eine gute Hand sowie den entsprechenden Erfolg in ihren neuen Führungsaufgaben. Den Wünschen schließen sich auch der Verantwortliche der Abteilung Retail, Joachim Mair, sowie der Bezirksleiter Daniel Platzer an: "Wir wünschen beiden viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Aufgabe. Der Sparkasse-Standort in diesen zwei aufstrebenden und nicht nur touristisch wichtigen Gemeinden wird mit diesen qualifizierten Besetzun-



Eine Geschenkidee, die Freude bereitet

Ein Geschenk, mit dem Sie sich oder Anderen Freude bereiten können, ist ein Abonnement des Maiser Wochenblattes.

Ein Abo als Geschenk bedeutet, dass der Beschenkte ein Jahr lang, alle 14 Tage, diese Zeitung (oder das Psairer Heftl, oder beide Zeitungen) per Post zugeschickt bekommt. Damit schenken Sie nicht nur Freude, sondern unterstützen das Maiser Wochenblatt. Und so geht's:

Den Gutschein unten ausschneiden, deutlich lesbar ausfüllen, Nichtzutreffendes durchstreichen und auf Ihrer Bank einzahlen (Als Einzahlungsgrund den gewählten Abo-Typ eintragen). Sollten Sie Homebanking verwenden, schicken Sie bitte die Daten zusätzlich an abo@wochenblatt.it.



gen weiter gestärkt."





Ratio K. G. des Helmuth Fritz & Co. I - 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B Tel. 0473 491505 Nichtzutreffendes bitte durchstreichen:

ABO Maiser Wochenblatt.......€ 50,00 (erscheint alle 14 Tage - 24 Ausgaben/Jahr)

ABO Psairer Heft1.....£ 25,00 (erscheint monatlich - 12 Ausgaben/Jahr)

Kombi-ABO (beide Zeitungen).. € 70,00 (insgesamt 36 Ausgaben/Jahr)

Preise nur für das Inland gültig

Zeitungsempfänger:

Raiffeisen Meran

IBAN: IT 57 L 08133 58591 000010100641

Bitte tragen Sie in das Feld rechts den Namen und die Adresse ein, an die das Abo geschickt werden soll.



Adresse:

Name:



Für eventuelle Rückfragen schreiben Sie bitte hier unten Telefonnummer und Name des Auftraggebers dazu. Bitte gut lesbar schreiben.

PLZ - Ort:



Tipps für Bücherwürmer

vorgeschlagen von Horst Ellmenreich

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,

mit gleich zwei heimatgeschichtlichen Büchern möchte ich dieses Mal aufwarten. Das im Format bescheidenere Buch mit dem Titel "Zum Lachen, zum Weinen ist's schier" stellt sich wie folgend vor: Wo sollte der längste Tunnel der Welt verlaufen? In welchem Kostüm wurde ein Passeirer in Meran verhaftet? Was löste eine Staubwolke aus, die das ganze Tal einhüllte? Die bunte Chronik mit ausgesuchten Zeitungsberichten und beeindruckenden Bildern lädt ein, Passeirer Geschichte(n) zu entdecken: Heiteres, Kurioses, Überraschendes, aber auch Gefährliches, Dramatisches und Tragisches aus den Jahren von 1919 bis 1999. Es ist dies die Fortsetzung von Band 1 "Aus Passeier schreibt man uns: ..." Kurioses und Alltägliches aus Zeitungen der Monarchiezeit 1848- 1918

Hingegen in A-4-Größe präsentiert sich der Band Nr. 20 der Schriften des Landwirtschaftsmuseums Brunnenburg mit dem Titel "Kraut & Rüben. Zur Kulturgeschichte von Kohl, Rüben und Sauerkraut im historischen Tirol und seinen Nachbarregionen". Über Jahrhunderte waren sauer eingemachte Rüben und Kohl das einzige Wintergemüse, das in ausreichenden Mengen auf Vorrat gespeichert werden konnte. Als lebenswichtige Nahrungsspender hinterließen sie tiefe Spuren in Brauchtum, Sage, Volkslied, Redensarten und Volksmedizin. Der Herausgeber, Siegfried de Rachewiltz, fügt in seinem Vorwort folgende bemerkenswerte Aussage ein "Die Welt um uns ist in Gärung - das Ende vom Lied kennen wir nicht. Aber sollte eine zukünftige Generation je ein galaktisches Rettungsboot zu einem anderen Planeten besteigen müssen, täte sie gut daran, das Wissen um Kohl und Rüben und deren laktische Gärung zu Sauerkraut mit auf die Reise zu nehmen - so wie Captain Cook auf seinen Seereisen rund um den Globus sich und seine Besatzung mit Sauerkraut eindeckte. Sie würden nicht nur eine nahrhafte Speise mit an Bord nehmen, sondern auch eine gute Portion Kulturgeschichte der Menschheit". Ihr Horst Ellmenreich



Kraut & Rüben - Zur Kulturgeschichte von Kohl, Rüben und Sauerkraut im historischen Tirol und seinen Nachbarregionen von Siegfried de Rachewiltz und Andreas Rauchegger im Verlag Verlag Bibliothek der Provinz. ISBN 978-3-99028-978-5 | 30 x 21 cm | 300 Seiten | Broschur

Um wie viel ärmer wäre wohl die Nahrungsgeschichte der Menschheit ohne die Kulturpflanzen aus der Familie der Kreuzblütler?

Wie trist wäre unsere Kulinarik ohne Weiß-, Rot-, Grün-,

Rosen-, Blumen-, Wirsing- und Spitzkohl, ohne Mai-Rübe, Rettich, Radieschen, Kohlrabi oder Brokkoli? Oder gar ohne Kressen, Meerrettich, Senf, Wasabi, Maca und Pak Choi - und obendrein noch ohne Sauerkraut? Alle die genannten Kulturpflanzen gehören zur Familie der brassicaceae und sind so, wie wir sie heute auf den Tisch bekommen, das Ergebnis sich über Jahrtausende erstreckender Züchtungen und Kreuzungen. Die Evolutionsgeschichte der Wildformen, von denen sie abstammen, ist allerdings viele Millionen Jahre alt.



Zum Lachen, zum Weinen ist's schier - Passeier in Zeitungsberichten und Bildern des 20. Jahrhunderts, 1919-1999. Band 2 von Manfred Schwarz im verlag.Passeier. ISBN 978-88-89474-26-6 | 225 x 225 mm | 228 Seiten | Hardcover

Wo sollte der längste Tunnel der Welt verlaufen? In welchem Kostüm wurde ein Passeirer in Meran verhaftet? Was löste eine Staubwolke aus, die das

ganze Tal einhüllte? Das neue Buch des Historikers Manfred Schwarz gibt unterhaltsame Einblicke in die bewegte Passeirer Lebenswelt von 1919 bis 1999. 300 ausgewählte Zeitungsberichte und 200 eindrucksvolle Bilder illustrieren allerhand Heiteres, Kurioses, Überraschendes, aber auch Gefährliches, Dramatisches und Tragisches. Das neue Buch ist die Fortsetzung von Band 1 "Aus Passeier schreibt man uns: ... "Kurioses und Alltägliches aus Zeitungen der Monarchiezeit 1848–1918 aus dem Jahr 2018. Beide Bände veranschaulichen insgesamt 150 Jahre Passeirer Geschichte(n) und laden zum Stau-

Das Buch entstand in Zusammenarbeit mit dem MuseumPasseier, wurde von der Provinz Bozen sowie den Passeirer Gemeinden St. Martin, St. Leonhard und Moos unterstützt.



MALTE MÜHLE

LIBRI BÜCHER BOOKS

www.buchnet.com

deutscher, italienischer und englischer Sprache

Durchgehend geöffnet 9-19 Uhr. Samstag bis 18 Uhr. Meran Sparkassenstraße 11/a

nen, Schmunzeln und Erinnern ein.

Impressum

Herausgeber: Ratio K. G. des Helmuth Fritz & Co. | 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B | Tel.: 0473-49 15 05 Fax: 0473-49 15 03 | Handy: 335-63 777 53 info@wochenblatt.it | MwStNr. IT 00 373 500 214 | Empfängerkodex: TULURSB Bankverbindung: Raiffeisenkasse: IT 16 T 08133 58591 0003 0100 6410

Registriert im Register der Druckschriften Nr. 18/2003 Mod. 17; Nr. 10/11 am 22.02.2014 beim Landesgericht Bozen.

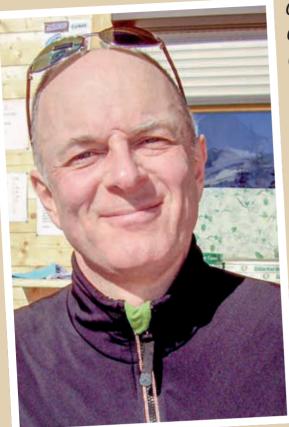
C.C.I.A.A. Bolzano - Reg. Soc. Trib. BZ 4431 - Rec. Nr. 80278 BZ ROC Nr. 32 996

Presserechtlich verantwortlich: Mag. Maren Schöpf (ms) Redaktion: Ernst Müller (em), Robert Bernard (rb), Horst Ellmenreich (he); Helmuth Fritz (hf), Philipp Genetti (pg), Isabella Halbeisen (is), Dr. Klaus Köcher (kk), Rosmarie Kössler (rk), Mag. Maren Schöpf (ms) und jeweils wechselnde Redakteure

Responsabile per i contenuti delle pagine italiane: Taranto Walter, Grafica Savio Paolo. Druck: Südtirol Druck, Tscherms, Auflage: 6000 - 8000 Stück, erscheint 14-tägig. Kleinanzeiger: kostenlos für private Inserate | Jahresabonnement: 50,00 € (in der Provinz BZ), (Auslandsabo: Preis auf Anfrage), nur im Abonnement erhältlich. Kombi-Abonnement 70,00 € (14-tägig das Maiser Wochenblatt und monatlich das Psairer Heftl)

Redaktions- und Anzeigenschluss: Freitag vor dem Erscheinen, Erscheinungstag Mittwoch. Anzeigenannahme im Maiser Vereinshaus, Meran, Pfarrgasse 2/B, oder per Tel.: 0473-491 505, Fax: 0473-491-503 oder per E-Mail: redaktion@wochenblatt.it und werbung@wochenblatt.it oder Intermedia Concepts - T. 0473 055220 - info@imconcepts.it. Im Sinne des Art. 1 des Ges. Nr. 903 vom 09.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger oder auch in Formatanzeigen, sich ohne Unterschied auf Personen beiderlei Geschlechts beziehen. Fotos ohne Quellenangabe wurden von den Einsendern geliefert oder stammen aus der Redaktion. Das Maiser Wochenblatt weist darauf hin, dass der Inhalt von beigelegten Werbeprospekten, sowie eingesandte redaktionelle Texte mit gekennzeichnetem Verfasser, ausschließlich der Verantwortung des jeweiligen Auftraggebers unterliegen und nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. Hinweis: Zur besseren Verständlichkeit und leichteren Lesbarkeit wird in dieser Zeitung auf die Formen -In und -Innen zu Gunsten einer geschlechtsneutralen Schreibweise verzichtet.

Gerhard 60 Jahre



Ob Hemd, ob Slip, ob Unterhose
Ob Bass im Chor oder Prima Ballerina
Ob Noten handgeschrieben oder Geburtstags Texte
Gerhard ist einzigartig und der Beste!!!

Wenns um die Betreuung der MGV-Emeritierten geht, der Gerhard da an erster Stelle steht.

Fast wie eine Badante geht er's an, kümmert sich um Jedermann!

Bei den Noten ist er als Spezialist anerkannt, stammen doch viele Abschriften von seiner Hand.

Seit 37 Jahren schon beim MGV, privat eine hübsche, liebe Frau, ein prächtiger Sohn, der Freude macht, Gerhard, du hast es weit gebracht!

Viel Gesundheit, Zufriedenheit und immer den richtigen Ton treffen, das wünschen dir deine Freune und Kollegen vom MGV

Ida 90 Jahre

Gonz a bsundere Geburtstogsfeier, meldet man mir aus dem Passeier. 90 Johr die Ida, das Geburtstogskind, schreibn mir woll 2 Zeilen gschwind. Geboren im schianen Pseirer Tol, zemm fühlt sie sich olm nou wohl. Donn in holb Europa Gäste bedient, hot sich schun deswegn a Lob verdient! Später wor nor die Kuchl ihr Lieblingsraum, und des bis heit, man glaubt es kaum. Der Gasthof Alpenrose "Huli" wor ab do die Wirkungsstätte, ein Zeitraum den niamend erahnen können hätte. Der Franz wurde dann ihr Monn. a Beziehung wia sich a jeder winschn konn. Die 3 Kinder worn ihr olm wichtig, isch fir a quate Muater a sou richtig. Sie isch die guate Seele vom Haus, sogn olle einstimmig aus. Suacht jemond die Ida und sell isch schian, brauchts lei in die Kuch ausigian. Wos isch nou zu erwähnen heit? Die 3 Enkel sein ihre greaschte Freid. Ida, nou a gsunds und longes Leben, soll der Herrgott dir geben.

Olls guate zum runden Geburtstog wünschen dir deine Familie und deine vielen Freunde und Gäste.



3D-KÖRPER-MESSUNG MISURATORE 3D BODYTRONIC®

Kompressionsstrümpfe und Bandagen müssen perfekt passen, das setzt exaktes Vermessen voraus. In unserem Sanitätshaus können Sie sich mit der dreidimensionalen Messtechnik kostenlos, komfortabel und berührungsfrei vermessen lassen.

Le calze compressive e i bendaggi devono avere una vestibilità perfetta e questo presuppone un esatto rilevamento delle misure corporee. Nella nostra Sanitaria potrete farvi prendere le misure gratuitamente, in modo confortevole e con una tecnica di misurazione tridimensionale e assolutamente non invasiva.







SANITÄTSHAUS MERAN Otto-Huber-Str. 78-80, Tel. 0473 055730 SANITÄTSHAUS BOZEN

Drususallee 229, Tel. 0471 058200

SANITÄTSHAUS BRIXEN

www.vitaplus.it